

NACHRICHTEN

Amtsblatt der
Gemeinde Gosheim



Winterwanderung Gesangverein
Liederkranz Seite 17



Spendenübergabe Kleiderladen
an DRK Glücksbringer Seite 21

Diese Woche im Überblick

Notdienste	Seite 6
Amtl. Bekanntmachungen	Seite 9
Weitere Nachrichten	Seite 6
Schulnachrichten	Seite 11
Kirchliche Mitteilungen	Seite 13
Vereinsnachrichten	Seite 17
Parteien	-
Sonstiges	Seite 20



Foto: Im Müllers/Stock/Getty Images Plus

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Gespannt begrüßen wir das Jahr 2025! Sicher haben wir alle noch die Eindrücke des Weihnachtsfests und des Jahreswechsels im Sinn. Die schönen Stunden im Beisein unserer Familie und unserer Freunde. Dennoch fragen wir uns: was wird uns das Jahr 2025 bringen und was wünschen wir uns denn persönlich für das neue Jahr?

Ich wünsche Ihnen auf jeden Fall Gesundheit!
Und Glück für uns alle – für alle Familienmitglieder, Verwandte und Freunde.
Ich wünsche uns mehr Frieden in der Welt!

Und natürlich haben wir auch Wünsche für unser Gosheim und unseren Heuberg.
Hier wird das Jahr 2025 auf jeden Fall spannend!

Nach einer längeren Vorbereitungszeit steht nun am 25.01.2025 die Preisgerichtssitzung beim Städtebaulichen Wettbewerb zur Weiterentwicklung des Uhren-Hermle-Areals an. Diese nichtöffentliche Sitzung wird in der Jurahalle stattfinden und wir werden im Amtsblatt im Vorfeld und im Nachgang umfangreich berichten.

Nach Abschluss dieses Wettbewerbs wissen wir dann, wohin die Reise in der Ortsmitte geht.

Auch der Neubau des Bauhofs nimmt nun – nachdem die unsägliche Bürokratie für Verzögerungen gesorgt hat – Fahrt auf und der Bauantrag wird zeitnah gestellt.

Ebenso hat der Gemeinderat einen Anbau am kommunalen Kindergarten Villa Kunterbunt in der Breite Straße beschlossen. Hier werden zusätzliche Räume für die Kleinkindbetreuung geschaffen.

Wir werden im Jahr 2025 in Gosheim noch viele weitere Projekte auf den Weg bringen und abschließen, um unsere Gemeinde nach vorne zu bringen. In unserem Amtsblatt werden wir ausführlich berichten.

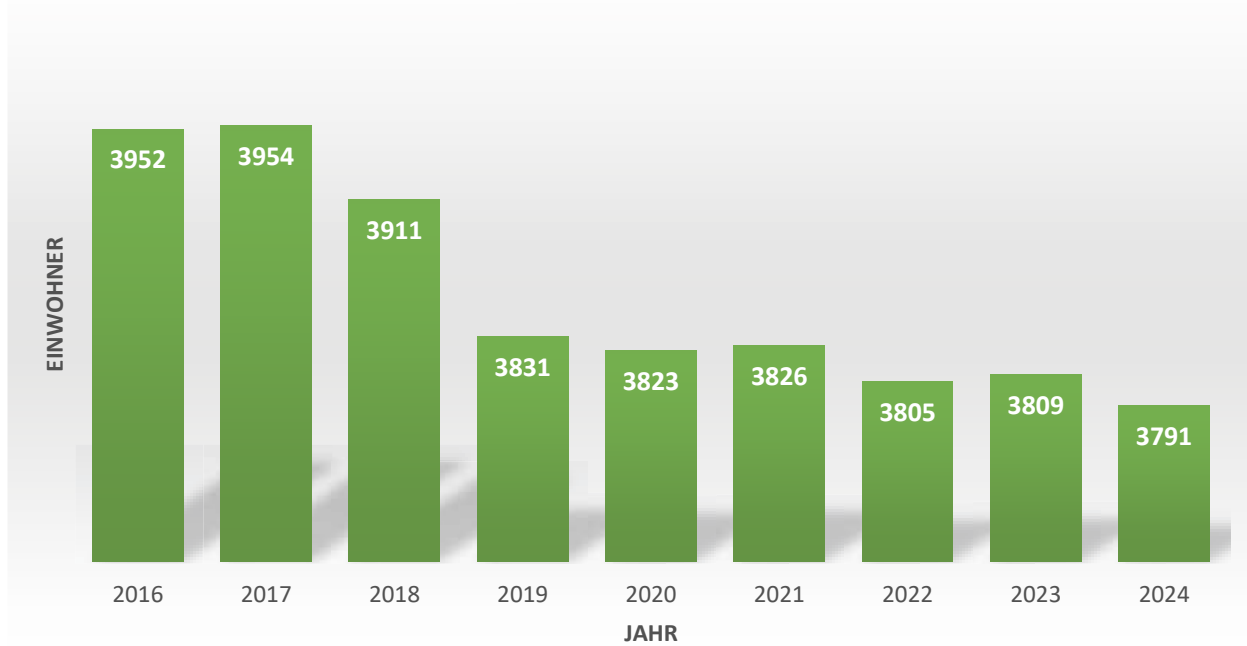
Mit den besten Wünschen für das Jahr 2025 bedanke ich mich bei der Bürgerschaft, beim Gemeinderat und den Vereinen für das bisherige gute Miteinander.

Auch im Namen meiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung und des Gemeinderats wünsche ich Ihnen für das neue Jahr alles erdenklich Gute und Gottes Segen.

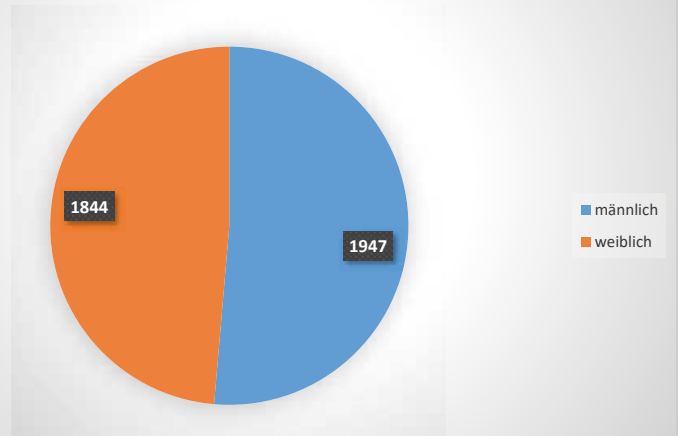
Herzliche Grüße
André Kielack, Bürgermeister

Jahresbericht Gemeinde Gosheim 2024

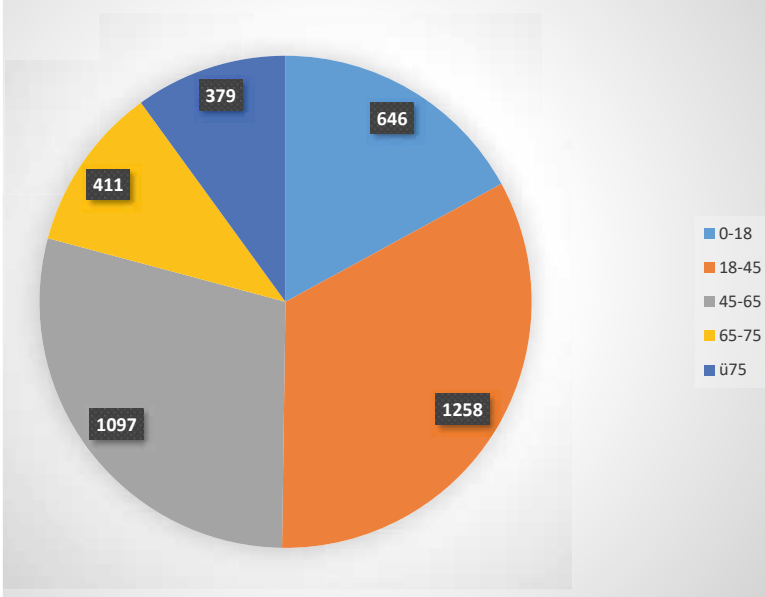
Einwohnerzahl Gosheim 2024



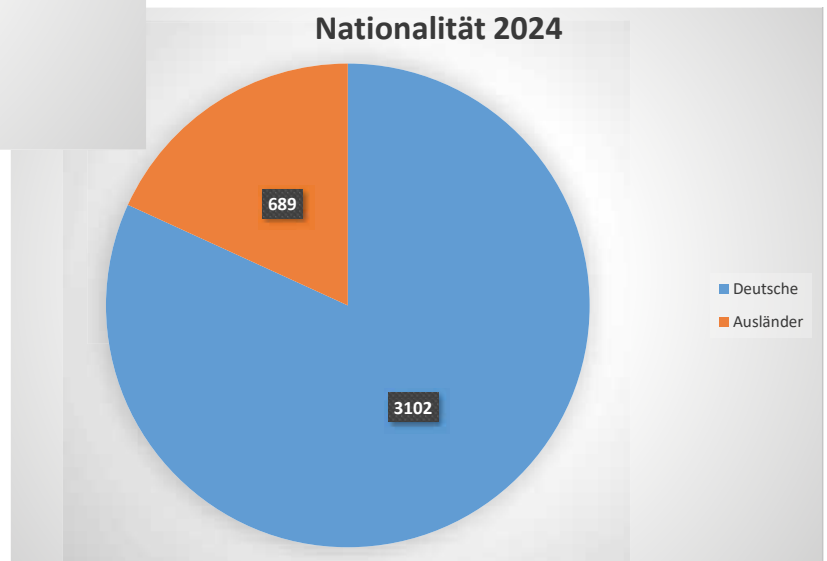
Geschlechterzusammensetzung Gosheim 2024



Alterszusammensetzung Gosheim 2024



Nationalität 2024



Standesamt

- 32 Geburten
- 31 Sterbefälle
- 12 Eheschließungen

Aus dem Rathaus

- Weiterentwicklung des Uhren-Hermle-Areals
 - Arbeitsergebnisse der Engagierten-Gruppe
 - Freigabe des Auslobungstextes
 - Start des städtebaulichen Wettbewerbs
- Neubau des Bauhofs
 - Ergebnisse der Sitzungen des Bauausschusses: Auswahl einer Sole-Wasser-Wärmepumpe als Heizungsart
 - Zusammenarbeit mit der Heuberg Energie GmbH hinsichtlich der geforderten PV-Anlage
 - Information zur Beauftragung der Fachplaner
 - weiterer Projektablauf
 - Personelle Änderung des Bauausschusses
- Gründung der Heuberg Energie GmbH zur nachhaltigen Energieversorgung
 - Beitritt der Gemeinde Gosheim zur Gesellschaft
- Weiterentwicklung des Vereinshauses in ein Vereinszentrum
 - Bericht zum Projektstand
 - Freigabe zur Einreichung des Bauantrags
- Spatenstich und Baubeginn der neuen Rettungswache in Wehingen für den Notarzt auf dem Heuberg
- Unterbringung von weiteren Asylbewerbern in gemeindeeigenen Räumlichkeiten im Schönblickweg 1 - jetzt Vollbelegung! Keine weiteren Kapazitäten vorhanden
- Erweiterung der Platzkapazitäten im ev. Johannes-Kindergarten um eine weitere Gruppe ü3-Jahre bis Schuleintritt
 - Großes Einweihungsfest am 22. September 2024
- Beschlüsse zur Durchführung der Kommunalwahlen am Sonntag, 09. Juni 2024
- Durchführung der Kommunalwahlen und Europawahlen am Sonntag, 09. Juni 2024
- Beschlüsse zur Vorbereitung und Durchführung der Bundestagswahl am Sonntag, 23. Februar 2025
- Neujahrsempfang der Gemeinde mit zahlreichen Ehrungen im Sitzungssaal des Rathauses am 27. Januar 2024
- Verkehrssituation in der Gemeinde Gosheim
 - Fortlaufende Überwachung des fließenden Verkehrs durch mobile Geschwindigkeitsmessanlagen mit Bußgeldbewehrung
 - Kenntnisnahme der Messergebnisse von 2024
 - Weitere Messtermine im Jahr 2025 terminiert
- Verkehr in der Talstraße
 - Überprüfung der aktuellen Situation
 - Prüfung auf Anlegung eines Kleinspielfeldes
- Erfolgreicher Test der elektronischen Sirenenwarnanlage anlässlich des einheitlichen Bundeswarntages am 12. September 2024
- Jahreshauptübung der Blaulichtorganisationen Freiwillige Feuerwehr Gosheim, Stützpunktfeuerwehr im Landkreis Tuttlingen und DRK-Ortsverband Gosheim am 12. Oktober 2024 im Kindergarten St. Franziskus
- Sommerferienbetreuung 2024 für Kindergarten- und Schulkinder
- Gosheimer Kinderferienprogramm 2024 mit 19 Programmpunkten und über 400 beteiligten Kindern
- Besuch der Kindergartenkinder am 18. Mai 2024 auf dem Rathaus
- Gründung des Erziehungskompasses Heuberg zur Vernetzung und Unterstützung der Elternarbeit
- Persönliche Vorstellung der neuen Gemeindereferentin Frau Anja Hermle in der Seelsorgeeinheit Lemberg
- Dorfputzete am 02. Mai 2024 mit über 100 Beteiligten
- Feierstunde 125 Jahre Lembergturn am 09. Mai 2024
- Tag der offenen Tür bei der Freiwilligen Feuerwehr Gosheim am 22./23. Juni 2024
- Erstellung eines Tourismus-Beschilderungskonzepts in der Gemeinde Gosheim inkl. Website www.gosheim-tourismus.de
 - Umsetzung im November 2024 erfolgt

- Feierstunde zur Segnung des neuen Holzkreuzes auf dem Friedhof am 16. Juni 2024
- Open-Air-Kino Gosheim am 20. September 2024 – „Urlaubsfeeling mitten in Gosheim“
- Durchführung des St. Martin Festes in den drei Kindergärten am 11. November 2024
- Gedenkveranstaltung am Volkstrauertag auf dem Friedhof in der Gemeinde Gosheim am 17. November 2024
- Offener Mittagstisch für „Alle“ im katholischen Gemeindehaus ist ein voller Erfolg
- Seniorenkaffeenachmittag im Vereinshaus am 12. November 2024 zusammen mit dem DRK
- Seniorenausflug zur Hirsch-Brauerei nach Wurmlingen am 14. November 2024
- Seniorennachmittag am 22. November 2024 für die älteren Mitbürger in der Jurahalle
- Weihnachtsmarkt am 30. November 2024
- Adventskonzert der Tübinger Kammersolisten am 08. Dezember 2024
- Seniorenadventsfeier zusammen mit der katholischen Kirchengemeinde am 10. Dezember 2024
- Drehorgelkonzert in die Heilig-Kreuz-Kirche am 17. Dezember 2024
- Große Nachfrage und Absatz des neuen Gosheim-Kalenders 2025
- Neuer Grünschnittcontainer auf dem Friedhof in Betrieb gestellt
- 16 Bürgermeistersprechstunden mit 86 Bürgern
- 62 Jubilare bei den monatlichen Jubilarsfeiern mit Bürgermeister André Kielack
- Umfangreiches VHS-Programm -Außenstelle Gosheim- mit vielen interessanten Programmpunkten direkt vor Ort

Personal

- Berufliche Neueinkleidung des Bauhof-Teams und der Technischen Dienste
- Der neue Schulleiter am Gymnasium Gosheim-Wehingen, Herr Philipp Lehmann, nimmt seinen Dienst auf.
- Verabschiedung des langjährigen Waldmitarbeiters Dietmar Reez in den Ruhestand
- Neue Büroflächen für Personal des Amts für Bau und Technik im Rathaus
 - Festlegung Variante „Große Lösung Trausaal“ durch den Gemeinderat
- Jurabad Gosheim
 - Prüfung einer Stellenausschreibung für einen Auszubildenden Fachangestellten für Bäderwesen
- Vakante Dienststelle Sekretariat Grundschule Juraschule wiederbesetzt.
- Vakante Dienststelle Erzieherin Villa Kunterbunt wiederbesetzt.
- Vakante Minijob-Stelle in der Nachmittagsbetreuung wiederbesetzt.
- Vakante Minijob-Stelle Licht- und Tontechnik in der Jura-halle wiederbesetzt.

Bauprojekte

- Neugestaltung des Außenbereichs am Jura-Campus
 - Vorstellung verschiedener Varianten zur Ausführung
 - Volle und großzügige Kostenübernahme durch Katharina und Hildegard Hermle Stiftung
 - Fertigstellung des Soccer-Courts am 14. November 2024
- Fertigstellung Sanierung Brühlstraße
- Sanierung Schubertstraße
 - Vergabe der Arbeiten und Baubeginn
- Parkplatzsanierungen in der Hauptstraße
- Querungshilfe im „Ländle“ mit schickem Buswarthäuschen fertiggestellt
- Kreisstraße K 5905 nach über einem Monat nach Hangrutschungen wieder geöffnet
- Ausbau Kommunales Breitbandnetz Bauabschnitt BA 2 – Teil 1
- Anlage von weiteren Parkplätzen für die Maschinenfabrik Berthold Hermle AG
 - Vergabe der Bauleistung
 - Fertigstellung

- Geplanter Radweg zwischen Böttingen und Gosheim
 - (Endlicher) Baubeginn
- Einvernehmen der Gemeinde zu notwendigen Ausnahmen und Befreiungen gemäß §§ 30/31 i. V. m. § 36 BauGB
 - Albstraße, Flurstück 1324/2
 - Alemannenstraße, Flurstücke 2755/1 + 2756/1
 - Austraße, Flurstücke 1312/5 + 1314
 - Egesheimer Straße, Flurstück 1441/3
 - Gehrenstraße, Flurstück 1081
 - Hohenbergstraße, Flurstück 2994/2
 - Neubau mit Anwendungstechnik, Verwaltung und Kantine in der Industriestraße
 - Neubau eines Wohnhauses mit Büro und Garage, Königsheimer Straße
 - Robert-Bosch-Straße, Flurstücke 3941 + 3941/1
 - Talstraße, Flurstück 2719/6
 - Talstraße, Flurstück 2725/3
- Trinkwasserversorgung in Gosheim
 - Technische Umsetzung Wasserversorgungskonzept mit Quellnutzung
- Wohnraum- und Klimaschutzfördermaßnahmen der Gemeinde Gosheim
 - Verlängerung der Förderung von steckerfertigen Photovoltaikanlagen
- Zufahrt Bildungszentrum Gosheim-Wehingen
 - Verbesserung der aktuellen Situation
- Umgestaltung Außenanlage und Parkplatzerweiterung katholischer Kindergarten St. Franziskus, Gosheim
 - Kenntnisnahme der Planung und der Kostenübernahme
- Förderung von 32 Solaranlagen mittels vom Gemeinderat verabschiedeten Richtlinien (Balkonkraftwerken, Gesamtstand: 51 Anlagen)
- Konzeption Friedhofsentwicklung mit Erweiterung Grabammersystem
 - Freigabe der Baumaßnahme
- Sanierung der Treppenanlage am „Roten Platz“
 - Bemusterungstermin
 - Festlegung der endgültigen Ausführung und Baufreigabe
- Dachsanierung Feuerwehrgerätehaus
 - Sanierung des Flachdaches
 - Alternativ: Umbau zu geneigtem Dach; Untersuchung der Möglichkeiten
 - Installation einer PV-Anlage
- Nach der Richtlinie der Gemeinde Gosheim zur Förderung von Wohnraum und der Reduzierung von Leerständen wurde vom Gemeinderat fünf Anträge bewilligt
- Erddeponie Gosheim
 - Neuvergabe der Erd- und Pflegearbeiten
- Vergabe der Arbeiten zur energetischen Sanierung und Optimierung der Straßenbeleuchtung mit LED-Technik
- Unterhaltungspflege der Grünflächen in Gosheim
 - Entwicklung der Kosten

Kommunale Grundstückspolitik

- Kauf und Grunderwerb von etlichen Grundstücken durch die Gemeinde Gosheim mit einer Fläche von 24.406 m²
- Verkauf von 5 Grundstücken durch die Gemeinde Gosheim
- Kommunaler Kindergarten Villa Kunterbunt
 - Endgültige Festlegung des Standorts der Krippenerweiterung u3 Jahre von derzeit 15 Plätzen auf 30 Plätze
- Zukunft der Räumlichkeiten des ehemaligen Schlecker-Marktes
 - Vorstellung der Umbauplanung
 - Freigabe des Projekts „Physiotherapie“
- Wohn- und Geschäftsgebäude, Lembergstraße 1–3
 - Kauf einer weiteren Parzelle im Erdgeschoss
- Kauf des Gebäudes Brühlstraße 2
- Bodenneuordnung „Krautgärten“
 - Aktueller Sachstand
 - Auszahlung der Gesamtkaufpreise
- Breitbandausbau in Gosheim
 - Eigenwirtschaftlicher Ausbau durch die NetCom BW
 - Abschluss eines Kooperationsvertrags
- Abschluss des Stromkonzessionsvertrags ab dem 01.06.2026 mit der Netze BW

Weitere Gemeinderatsbeschlüsse

- Eintägige Klausurtagung 2024 im Oktober 2024 im Rathaus mit folgenden gewichtigen Themen:
 - Kommunikation zwischen Gemeinderat und Verwaltung
 - Kommunaler Kindergarten Villa Kunterbunt
 - Festlegung des Standorts der Krippenerweiterung U3 Jahre von derzeit 15 Plätzen auf 30 Plätze 10
 - Kindertagesstätten in Gosheim
 - „Schulsozialarbeit“ in der frühkindlichen Erziehung
 - Schaffung eines multiprofessionellen Teams
 - Neue Büroflächen für Personal des Amtes für Bau und Technik im Rathaus
- Eintägige Klausurtagung im Februar 2024 im Rathaus
 - Laufende und abgeschlossene Projekte in Gosheim von 2019 bis 2023
 - Vorstellung der Projektliste
 - Priorisierung der laufenden Projekte durch den Gemeinderat
- Verpflichtung der in der Kommunalwahl am 9. Juni 2024 neugewählten Gemeinderäte in der konstituierenden Sitzung am 22. Juli 2024
- Formelle Feststellung des Nichtvorliegens von Hinderungsgründen für die Amtseinsetzung der neuen Gemeinderäte
- Wahl der Bürgermeisterstellvertreter, Bildung von Ausschüssen und Wahl der Mitglieder bei den Zweckverbänden
- Rückblick auf die Tätigkeit des Gemeinderats in der Amtsperiode 2019 bis 2024
- Verabschiedung des Haushaltsplans 2024 samt Investitionsprogramm 2025 bis 2027
- Feststellung der Jahresrechnung des Gemeindehaushalts 2022 und der Wasserversorgung 2021
- Grundsteuerreform
 - Sachstandsbericht und Grundlagenermittlung zur Festlegung der neuen Hebesätze ab 01.01.2025
- Kindergärten in Gosheim
 - Festlegung der Kindergartengebühren für das Kindergartenjahr 2024/2025 ab dem 1. September 2024
 - Fortschreibung der Kindergartenbedarfsplanung 2024/2025 ff.
- Kindertagesstätten in Gosheim
 - „Schulsozialarbeit“ in der frühkindlichen Erziehung
 - Schaffung eines multiprofessionellen Teams
- Juraschule Gosheim
 - Offizielle Zertifizierung zur Naturparkschule am 7. Dezember 2024
- Sondersitzung des Gemeinderats am 4. November 2024 anlässlich der Jahresberichte der Villa Kunterbunt, der Juraschule, des SBBZ Lembergsschule, der Schulsozialarbeit sowie der offenen Jugendarbeit
- Verstärkte Vereinsjugendförderung der Vereine in der Gemeinde Gosheim im Jahr 2024
 - Verwendung der entsprechenden finanziellen Mittel
- Änderung der Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Gosheim (Feuerwehrentschädigungssatzung FwES)
- Freiwillige Feuerwehr Gosheim
 - Neufassung der Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Gosheim (Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung FwKS)
- Kommunale Krisenprävention Gosheim
 - Anschaffung eines mobilen Notstromaggregates sowie Ertüchtigung Autarkiebetrieb BHKW Jurahalle für die Gemeinde Gosheim
- Vorstellung polizeiliche Kriminalstatistik der Gemeinde Gosheim 2023

- Neufassung der Benutzungsordnung für Turn- und Festhalle Jurahalle Gosheim inklusive der Gebührenordnung
- Friedhofswesen
 - Änderung der Friedhofsordnung
 - Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren im Bestattungswesen (Bestattungsgebührenordnung)
- Neufassung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit
- Erlass einer Hebesatzsatzung Grundsteuer für das Haushaltsjahr 2025
- Bewirtschaftungsplan, Naturalplan und Hiebplan für das Forstwirtschaftsjahr 2024
- Anschaffung von Musikerkleidung für den Musikverein e. V.
 - 50-prozentige Bezuschussung für Hosen und Hemden
- Angelsportverein Gosheim 1977 e. V.
 - Anschaffung eines neuen Rasentraktors
 - Zuschuss durch die Gemeinde
- Sozialverband VdK, Ortsverband Gosheim
 - Startzuschuss für gute Vereinsarbeit
- Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Gosheim
 - Sanierung des Lembergturmes
 - Zuschuss durch die Gemeinde
- Allgemeine Blinden- und Sehbehindertenhilfe e. V., Regionalgruppe Schwarzwald-Baar-Heuberg
 - Zurverfügungstellung gemeindeeigener Räumlichkeiten für vier Veranstaltungen pro Kalenderjahr
- Ehrungsrichtlinien der Gemeinde Gosheim
 - Alle Vorschläge der zu ehrenden Personen im Zeitraum 1. August 2023 bis 31. Juli 2024 wurden vom Gemeinderat angenommen
- Ehrung von Blutspendern
- Ersatzbeschaffung Kleintraktor für den Hausdienst am Jura-Campus
- Besichtigung Außenanlagen Lemberg-Residenz
- Altenpflegeheim Gosheim
 - Errichtung einer WLAN-Infrastruktur: Projektstand und Kostenanschlag
 - Ausfall Aufzug: präventive Beschaffung eines Treppenfahrstuhls
- Kommunen am Limit – Anspruch und Wirklichkeit in Einklang bringen
 - Gemeinsame Mitteilung der Kommunalen Spitzenverbände
- Von der Gemeinde entgegengenommene Spenden im Haushaltsjahr 2024
- Gutscheinkonzept „Gausmer Gulden“
 - Übersicht über den aktuellen Stand der Abrechnung
- Wirtschaftsverband Heuberg
 - Mündlicher Sachstandbericht über die aktuellen Projekte
- Jurabad Gosheim
 - Besucherstatistik des Jahres 2023
- Erlass von Gebühren für Gosheimer Vereine bei der Nutzung der Jurahalle
- Neubau und Sanierung der Gemeinschaftsschule Aldingen
 - Anfrage des Schulträgers, Gemeinde Aldingen, zur Beteiligung an Investitionskosten und Sanierung im Rahmen der Freiwilligkeitsphase

Einladung zum nächsten Kaffeenachmittag beim DRK

„RATE MAL WER AM TELEFON IST?“



VORSICHT VOR FALSCHEN ENKELN

**DER ENKELTRICK IST EINE
BETRUGSFORM, DIE SICH GEZIELT AN
ÄLTERE MENSCHEN RICHTET**

WICHTIGE INFORMATIONEN UND TIPPS ÜBER VERSCHIEDENE
BETRUGSARTEN WIRD HERR VOGT VOM POLIZEIREVIER
TUTTLINGEN ERLÄUTERN

DAS DRK UND DIE GEMEINDE GOSHEIM LADEN HERZLICH
EIN ZUR INFOVERANSTALTUNG MIT KAFFEE UND KUCHEN

**AM 14. JANUAR 14.00 UHR
IM VEREINSHAUS, HAUPTSTR. 11**

Bereitschaftsdienst



Notfalldienst jeweils von
 Samstag, 8.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr

Apothekendienst

Donnerstag, 09.01.2025:

Apotheke, 78665 Frittlingen
 Hauptstr. 77, Tel.: 07426 - 33 22

Freitag, 10.01.2025:

Heuberg-Apotheke, 78564 Wehingen
 Deilinger Str. 4, Tel.: 07426 - 13 58

Samstag, 11.01.2025:

Untere Apotheke, 78628 Rottweil
 Hochbrücktorstr. 2, Tel.: 0741 - 77 75

Sonntag, 12.01.2025:

Schiller-Apotheke, 78554 Aldingen
 Hauptstr. 21, Tel.: 07424 - 8 40 81

Montag, 13.01.2025:

Engel-Apotheke, 78549 Spaichingen
 Angerstr. 2, Tel.: 07424 - 9 32 10

Dienstag, 14.01.2025:

Stadtapotheke, 72355 Schömberg
 Schweizer Str. 23, Tel.: 07427 - 9 47 50

Mittwoch, 15.01.2025:

Apotheke im Culinara, 78056 VS-Schwenningen
 Austr. 18, Tel.: 07720 - 9 99 98 35

Donnerstag, 16.01.2025:

Markt-Apotheke, 78647 Trossingen
 Rudolf-Maschke-Platz 7, Tel.: 07425 - 9 52 40 14

Freitag, 17.01.2025:

Bära-Apotheke, 72362 Nusplingen
 Kapellentorstr. 8, Tel.: 07429 - 9 11 50

Notfalldienst der Ärzte

Rettungsdienst 112

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-,
 kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) 116117
 (Anruf ist kostenlos)

Notfallpraxis: In der Kreisklinik Tuttlingen und in der
 Helios-Klinik Rottweil gibt es eine Notfallpraxis für alle
 nicht lebensbedrohlichen, medizinischen Notfälle. Eine
 Anmeldung ist nicht erforderlich.

Montag bis Freitag, 9:00 bis 19:00 Uhr: docdirekt – Kos-
 tenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen
 Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte,
 unter 0711 965 897 00, oder docdirekt.de.

Öffnungszeiten Notfallpraxis Rottweil:

HELIOS Klinik Rottweil, Krankenhausstraße 30,
 78628 Rottweil

Am Wochenende und an Feiertagen ist die Notfallpraxis von
 9:00 bis 19:00 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten Notfallpraxis Tuttlingen:

Klinikum Landkreis Tuttlingen, Zepelinstraße 21,
 78532 Tuttlingen

Werktags von 18:00 bis 22:00 Uhr und am Wochenende und
 an Feiertagen von 8:00 bis 22:00 Uhr.

HNO-Notfallpraxis Villingen-Schwenningen:

Schwarzwald-Baar-Klinikum, Klinikstraße 11,
 78082 Villingen-Schwenningen

Am Wochenende und an Feiertagen von 10:00 bis 20:00 Uhr.

Tierarzt:

Samstag, 11.01.2025, und Sonntag, 12.01.2025

Dr. Merl, Wehingen, Tel.: 07426 - 963340

Weitere wichtige Rufnummern

Bauhof	Tel. 07426 600108
Notruf DRK	Tel. 112
Notruf Feuerwehr	Tel. 112
Notruf Polizei	Tel. 110
Hospizgruppe Heuberg	Tel. 0171 1413876

Gift-Notruf	Tel. 0761 19240
Polizei-posten Wehingen	Tel. 1240
Polizeirevier Spaichingen	Tel. 07424 93180
Revierförster Stefan Schrode	Tel. 0162 2081684
Schulsozialarbeiter Ingo Brehm	Tel. 0174 1742252
Altenpflegeheim Gosheim	Tel. 9477000
Caritas Schwarzwald-Alb-Donau	Tel. 07461 9697170
Frauenhaus Tuttlingen	Tel. 07461 2066
Ambulante Beratungsstelle des Frauenhauses Tuttlingen	Tel. 07461 161666
Telefonseelsorge	Tel. 0800 1110111 oder
Schwarzwald-Bodensee e. V.	0800 1110222
ENRW-Störungsannahme	Tel. 0800 0510101

Öffnungszeiten des Rathauses

vormittags:

Montag, Mittwoch und Freitag: 08.00 Uhr – 11.30 Uhr
 Dienstag und Donnerstag: 08.45 Uhr – 12.15 Uhr

nachmittags:

Dienstag: 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
 Donnerstag: 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Telefonnummern vom Rathaus sind:

Bürgermeister	07426/9612-13
Sekretariat Bürgermeister	07426/9612-19
Hauptamt	07426/9612-15
Sekretariat Hauptamt	07426/9612-12
Einwohnermeldeamt	07426/9612-17
Standesamt	07426/9612-16
Amt für Bau und Technik	07426/9612-14

Sekretariat Amt für Bau und Technik 07426/9612-11

Nähere Informationen zu den Telefonnummern und
 E-Mail-Adressen finden Sie unter www.gosheim.de.

Aktuelles aus dem Rathaus

Sprechstunden

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die nächste Sprechstunde findet am **Montag, 13. Januar 2025, in der Zeit von 17.00 bis 18.00 Uhr** statt.

Sie haben hierbei die Möglichkeit, Ihre Anliegen, Sorgen
 oder Ideen mit mir zu besprechen.

Ansonsten steht Ihnen jederzeit die Möglichkeit offen, einen
 individuellen Termin mit mir zu vereinbaren, Tel. 07426/9612-
 19.

Ich freue mich auf Ihre Anregungen und Ideen!

Ihr Bürgermeister

André Kielack

Kurzbericht der Gemeinderatssitzung

Kurzbericht der Gemeinderatssitzung vom 16. Dezember 2024

Am 16. Dezember 2024 kam der Gemeinderat zu seiner
 14. und somit letzten Sitzung im ablaufenden Jahr 2024 im
 Sitzungssaal des Rathauses zusammen. Zunächst begrüß-
 te Bürgermeister André Kielack das erschienene Gremium
 sowie die Zuhörer nebst der Pressevertreterin Frau Angela
 Hermle recht herzlich.

Vor Beginn der eigentlichen Sitzung gratulierte Bürgermeis-
 ter André Kielack seiner Ratskollegin Irena Frech nachträg-
 lich zu ihrem Geburtstag und überbrachte im Namen aller
 Gremiumskollegen die besten Wünsche.

Nachdem beim **Tagesordnungspunkt eins, Bürgerfrage-
 viertelstunde**, die Verwaltung berichtete, dass aufgrund

der Anfrage in der letzten Sitzung am 25. November 2024 für den Längenbergweg neben dem Zufahrtsverbotschild das kleinere Zusatzzeichen „Radfahrer frei“ bereits bestellt wurde, ging Bürgermeister André Kielack auch sogleich zum **zweiten Tagesordnungspunkt, Kindertagesstätten in Gosheim – „Schulsozialarbeit“ in der frühkindlichen Erziehung sowie Schaffung eines multiprofessionellen Teams**, über. Hierzu konnte Bürgermeister André Kielack Herrn Pfarrer Ewald Ginter und Frau Katrin Flad als Kindergartenleitung der Villa Kunterbunt begrüßen, welche dem Gremium und der Zuhörerschaft nochmals die zeitkritische Notwendigkeit für die Schaffung eines solchen multiprofessionellen Teams zur frühkindlichen „Sozialarbeit“ in allen drei Gosheimer Kindergärten ausführlich erläuterten und vor Augen führten. So berichtete Frau Flad von dem Phänomen von Verhaltensauffälligkeiten bereits im frühkindlichen Bereich. Alle drei Kindergartenleitungen berichteten übereinstimmend, dass Kinder zunehmend im sozialen und emotionalen Bereich Defizite aufzeigten. Diese seien oftmals nicht mehr bloß in Einzelfällen nicht mehr in der Lage, sich in einer Gruppe sozial adäquat einzugliedern. Entwicklungsdefizite seien insbesondere bei der Sprache, der Motorik, der Kognition sowie beim sozial-/emotionalen Verhalten festzustellen. Dadurch hätten nicht wenige Kinder einen erhöhten und individuellen Förderbedarf. Man könne aktuell in Gosheim davon ausgehen, dass insgesamt 50 von 180 Kindern, welche derzeit die drei Einrichtungen besuchten, einen besonderen Förderbedarf hätten. Davon wiederum benötigten 10 Kinder aktuell eine 1:1-Betreuung mit intensivem Förderbedarf.

Pfarrer Ginter berichtete aus seinen Erfahrungen, dass man derzeit im kath. Kindergarten St. Franziskus und damit in der kirchlichen Trägerschaft „Fälle“ habe, wo aufgrund unsozialen Verhaltens sogar erstmals Betreuungszeiten reduziert werden müssten. Dies stelle in der Tat als „Ultima Ratio“ die letzte Möglichkeit dar, sowohl Erzieherinnen als auch die übrigen Kinder zu „schützen“ und eine angemessene und von gegenseitigem Respekt bekundende Erziehungs- und Bildungsarbeit in der Einrichtung leisten zu können.

Pfarrer Ginter warb für diesen Schritt um Verständnis und betonte an dieser Stelle die enorm zeitkritische Notwendigkeit, die Kindergartenkinder „gruppenfähig“ und „schulreif“ zu machen. Diese Defizite und Entwicklungsstände der Kinder könnten durch weitere Beobachtungsverfahren parallel erkannt und dokumentiert werden. Eine Zusammenarbeit mit Integrationskräften in den bestehenden Einrichtungen mit entsprechendem Fachpersonal sei daher dringend vonnöten. Die Verwaltung bestätigte, dass es sich hierbei nicht lediglich um wenige Einzelfälle im katholischen Kindergarten handle, sondern man hier insbesondere zum Wohl der Kinder auch die Eltern in der Präventionsarbeit zu Hause stärken müsse. Daher schlage die Verwaltung vor, entsprechende Stellenumfänge für die Integrationskräfte in allen drei Kindergärten mit max. vier Vollzeitstellen (400 % Personalumfang) sukzessive zu schaffen, um vor diesen offenkundigen Problemen nicht „den Kopf in den Sand“ zu stecken.

In seiner anschließenden interessanten Erörterung erkannte auch der Gemeinderat die Notwendigkeit zur „Sozialarbeit“ in der frühkindlichen Erziehung in den jeweiligen Kindertageseinrichtungen in Gosheim. Vorliegend handle es sich mit Sicherheit um ein „Leuchtturmprojekt“, welches auch zeitnah angegangen werden könnte. Jedoch bereiteten die enormen Kosten von über 300.000 EUR Personalkosten jährlich zahlreichen Gremiumsmitgliedern großes Kopfzerbrechen. Man müsse die stetig steigende Entwicklung der Personalkosten nach oben im Augenschein behalten und nicht auch noch Aufgaben übernehmen, für welche eigentlich übergeordnete Stellen Bund und Länder originär und gesetzlich verpflichtet zuständig seien.

Man ärgere sich darüber, dass diese Aufgabe nach dem SGB als gesamtgesellschaftliche Aufgabe Bund und Länder betreffen, welche sich hier wiederholt „wegduckten“. Deswegen fragte das Gremium auch an, ob eventuell Gespräche mit dem Landkreis Tuttlingen bzw. mit privaten Stiftungen stattgefunden hätten, um diese zusätzlichen Personalkosten auch in der Tat mittel- und langfristig stemmen zu können. Hierzu berichtete Pfarrer Ginter und Herr Bürger-

meister André Kielack, dass das angedachte „Leuchtturmprojekt“ in der Gemeinde Gosheim aller Voraussicht nach im Rahmen des Projekts „Präventionsstrategie Planungsprozess Kita“ der Kinder- und Jugendhilfe des Landratsamtes Tuttlingen mit jährlich 33.000 bis 50.000 EUR bezuschusst werden könne. Darüber hinaus habe auch sehr großzügig und sehr erfreulicherweise, die Hildegard und Katharina Hermler Stiftung zugesagt, dieses gesamtgesellschaftlich enorm wichtige Projekt mit 100.000 EUR pro Jahr, vorerst befristet auf drei Jahre, in der Gemeinde Gosheim zu bezuschussen. Zusätzlich gebe es die Möglichkeit, eine gewisse Kostenrückholung im Fall von anerkannten Fällen von Integrationskräften über das Jugendamt des Landratsamtes zu refinanzieren, sodass nach Worten von Bürgermeister André Kielack davon ausgegangen werden könne, dass zwei Drittel der insgesamten Kosten in Höhe von 300.000 EUR jährlich durch die Gemeinde Gosheim refinanzierbar seien. Dem Gemeinderat war daraufhin spürbar eine gewisse Erleichterung anzumerken. Bei insgesamt vier Gegenstimmen stellte dieser die Haushaltsgelder in Höhe von 300.000 EUR jährlich zur Verfügung. Wichtig war dem Gremium abschließend, für das Pilotprojekt eine Evaluierung durchzuführen, um auch wirklich feststellen zu können, ob die Maßnahmen in der Gemeinde Gosheim zu spürbaren und signifikanten Verbesserungen führten. Bürgermeister Kielack sagte eine entsprechende Erfolgskontrolle zu und berichtete abschließend, dass man die genauen Organisationsabläufe und Zuständigkeitsfragen zeitnah im neuen Jahr 2025 verwaltungsintern klären werde. Abschließend bedankten sich Herr Pfarrer Ginter sowie Bürgermeister André Kielack beim Gremium für die breite politische Unterstützung für dieses enorm wichtige Projekt.

Beim **dritten Tagesordnungspunkt** ging es um die **Ergebnisse aus der Sitzung des stattgefundenen Bauausschusses zum Neubau des Bauhofs** vom 19. November 2024. Bürgermeister Kielack berichtete hierzu, dass der Bauausschuss sich in seiner letzten Sitzung mit dem künftigen Heizungssystem beschäftigt habe. Insgesamt habe man mit fachplanerischer Unterstützung insgesamt vier Varianten betrachtet und überprüft, wobei sich der Bauausschuss aufgrund des hohen Energieautarkiegrades, dem günstigsten Unterhalt und dem geringen CO₂-Ausstoß für die Heizungsart Sole-Wasser-Wärmepumpe – nicht zuletzt auch im Hinblick auf die Lebenszykluskosten – entschieden habe.

Zudem wurde beschlossen, die künftige Dachfläche der Heuberg-Energie GmbH für die Errichtung einer Photovoltaikanlage zur Verfügung zu stellen.

Im Bereich der Straße „Am Bühl“ hätten Baumfällungen bereits stattgefunden. Ebenso werde auf dem künftigen Bau- und Feld in den nächsten Tagen Bodenproben entnommen, um die Beschaffenheit des Bodens zu ergründen, nicht zuletzt auch im Hinblick auf die anstehenden Straßenbaumaßnahmen in diesem Bereich. Ohne jedwede Aussprache nahm der Gemeinderat hierzu einstimmig Kenntnis.

Tagesordnungspunkt vier befasste sich mit dem **getätigten Grunderwerb der Gemeinde Gosheim im Zeitraum vom Juli 2024 bis Dezember 2024**. Hierzu führte Bürgermeister André Kielack aus, dass die Gemeinde Gosheim in besagtem Zeitraum insgesamt den Kauf von 13 Grundstücken (Gebäude- und Freiflächen, Waldflächen und Landwirtschaftsflächen) mit einem Flächenumfang von 16.149 m² getätigt habe. Die entsprechenden Kaufbereiche wurden dem Gremium bzw. der Zuhörerschaft anhand von Planauszügen nach und nach präsentiert. Ohne größere Aussprache nahm der Gemeinderat von den Grundstückszukäufen in der Zuständigkeit des Bürgermeisters zustimmend Kenntnis.

Beim **Tagesordnungspunkt fünf** ging es um **Beschlüsse zur Vorbereitung und Durchführung der Bundestagswahl am Sonntag, 23. Februar 2025**. Hierzu führte die Verwaltung aus, dass Bundeskanzler Olaf Scholz (SPD) am 16. Dezember 2024 die sogenannte Vertrauensfrage im Deutschen Bundestag gestellt habe. Der Bundeskanzler habe diese Abstimmung verloren, sodass nun der Bundespräsident Dr. Frank-Walter Steinmeier innerhalb von 21 Tagen den Bundestag auflösen und Neuwahlen bestimmen kön-

ne. Somit würde in der Folge mit hoher Wahrscheinlichkeit am Sonntag, 23. Februar 2025, 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr die Bundestagswahl zum 21. Bundestag der Bundesrepublik Deutschland stattfinden. Die Verwaltung könne nicht mit den erforderlichen Vorarbeiten zuwarten, sondern müsse bereits zum jetzigen Zeitpunkt tätig werden und entsprechende Vorkehrungen treffen. Nachdem dieser Termin inmitten der örtlichen Gosheimer Dorffasnet liege und am 22. Februar 2025 abends der Zunftball der Narrenzunft Gosheim in der Jura-halle stattfinde, habe sich die Verwaltung dafür entschieden, andere Wahlbezirke und Wahllokale zu nutzen. Dabei sei die Wahl auf die Einrichtung von zwei Urnenwahlbezirken im SBBZ Lembergschule, Gehrenstraße 14, gefallen. Daneben könnten zwei Briefwahlbezirke im Rathaus vorgesehen werden. Aktuell rechne man mit rund 2.600 Wahlberechtigten in Gosheim und setze für die Auswertung und Ergebnisübermittlung wiederum das Wahlmanagerprogramm „Vote-Manager“ ein. Die Gesamtorganisation und Betreuung der Bundestagswahl liege sowohl am Wahltag als auch in der Vor- und Nachbereitung in den bewährten Händen von Frau Manuela Weber und Herrn Markus Conzelmann. Selbstverständlich werde man die Wahlräume, welche zum ersten Mal in Gosheim für Wahlen genutzt würden, vorab noch entsprechend ausreichend und großdimensioniert ausschildern. Der Gemeinderat stimmte ohne jedwede Aussprache den Einteilungen der Urnenwahlbezirke und der Briefwahlbezirke sowie der Besetzung der jeweiligen Wahlvorstände einstimmig zu.

Tagesordnungspunkt sechs beschäftigte sich mit einem **Zuschussantrag des Musikvereins Gosheim e.V. für die Anschaffung von neuer Musikerkleidung.**

Hierzu konnte Bürgermeister André Kielack Herrn Michael Stier, 1. Vorsitzender Musikverein Gosheim e.V. begrüßen, welcher dem Gremium die Erforderlichkeit neuer Kleidung ausführlich näher erläuterte. Dabei führte er aus, dass die derzeitigen Hosen mittlerweile stark in die Jahre gekommen seien und nicht mehr den gewünschten optischen sowie praktischen Anforderungen entsprächen. Darüber hinaus wolle der Musikverein auch einheitliche Hemden mit einem gestickten Schriftzug auf dem Kragen beschaffen, um das Erscheinungsbild des Vereins weiter zu professionalisieren und das repräsentative Auftreten bei Auftritten zu stärken. Die gesamte Investitionssumme belaufe sich gemäß dem günstigsten der eingeholten Angebote auf 20.073,14 € brutto. Nachdem Bürgermeister André Kielack in der anschließenden Aussprache klarstellte, dass die im Gremium vertretenen Musiker nicht der Befangenheit gemäß § 18 Abs. 3 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg unterlägen, stimmte der Gemeinderat bei einer Enthaltung mehrheitlich dem Förderantrag des Musikvereins Gosheim e.V. vom 14. November 2024 auf eine anteilige Übernahme der Kosten zur Anschaffung von Musikerkleidung (Hemden und Hosen) in Höhe von 50 % und damit einen Förderbetrag von 10.036,57 € brutto zu. Herr Stier bedankte sich abschließend für dies großzügige und großartige Unterstützung beim Gremium.

Beim **siebten Tagesordnungspunkt** ging es um das **Forstwirtschaftsjahr 2025 – genauer den Bewirtschaftungsplan, Naturalplan und Hiebplan.** Hierzu konnte Bürgermeister André Kielack Herrn Leo Sprich vom Forstamt des Landratsamtes Tuttlingen sowie den Revierförster Stefan Schrode in der Sitzung begrüßen. Diese stellten die entsprechenden Zahlen dem Gremium näher vor. Zunächst gab Herr Sprich einen kurzen Einblick in das laufende Forstwirtschaftsjahr 2024. Hier seien insgesamt 2.400 fm eingeschlagen worden. Besonders erfreulich sei, dass hiervon nur 5 % als zufällige Nutzungen geschlagen wurden. Insbesondere hätten Hiebe im Bereich des Gewannes „Hintere Halde“ stattgefunden. Man rechne zum Ende des Betriebswirtschaftsjahres mit einem geringen Überschuss in Höhe von knapp 6.000 EUR.

Im kommenden Planjahr 2025 wolle man insgesamt 2.300 fm Holz einschlagen, davon im Gewinn „Hardt“ 1.800 fm, im Gewinn „Saib“ 250 fm und am Hörnleweg 150 fm (Eschen). Insgesamt sollen 3.600 Tannen, 300 Feldahorne, 220 Douglasien, 150 Stieleichen sowie 50 Mehlbeeren gepflanzt

werden. Man habe sich vorliegend bewusst für wetterfeste Sorten entschieden. Die Anbaumaßnahmen umfassten insgesamt eine Fläche von 1,7 ha, die Vorbauarbeiten eine solche von 1,2 ha.

Beim finanziellen Ergebnis gehe man von einem vorsichtig prognostizierten Gewinn von ca. 4.900 EUR aus. Dem Gremium war es in seiner anschließenden Aussprache besonders wichtig, endlich im Gewinn „Hardt“ die geplante Maschinenwegbefestigung zum Preis von 12.000 EUR durchzuführen. Außerdem kam das Gremium auch noch auf die großen Zerstörungen im Untergrund im Waldgebiet besonders im laufenden Jahr zu sprechen. Herr Schrode berichtete hierzu, dass man durch die hohe Zahl von Einschlägen von 2.400 fm im Vergleich zum Vorjahr mit 1.400 fm den notwendigen Waldumbau nicht immer ohne „Kollateralschäden“ durchführen könne. Zudem sei der Wald in Gosheim, im Vergleich zu umliegenden Nachbarwäldern, extrem „alt“ und das Jahr sei nass und dauerhaft feucht gewesen. Der Forst und die Mitarbeiter seien sich hierbei durchaus bewusst, dass bei einem solchen Einschlag entsprechende Schneisen und Verwüstungen auf dem Untergrund nicht immer zu vermeiden seien. Letztendlich war es dem Gremium auch wichtig, seitens der Verwaltung ein genaueres Auge gemäß dem Auditbericht auf den stattfindenden Wildverbiss im Bereich „Kehlen“ zu werfen. Schlussendlich konnte das Gremium der Empfehlung des Forstamtes, für den Verkauf von Brennholz den Vorjahresanschlagspreis in Höhe von 85 EUR je fm so zu belassen, zustimmen und beschloss einstimmig die kommunalen Forstwirtschaftspläne, Bewirtschaftungsplan, Naturalplan und Hiebplan für das kommende Forstwirtschaftsjahr 2025.

Beim Tagesordnungspunkt acht, Bekanntgaben, berichtete die Verwaltung unter anderem von einer beschlossenen Vereinbarung nach den Richtlinien der Gemeinde Gosheim zur Förderung von Wohnraum und Reduzierung von Leerständen. Daneben stimmte der Gemeinderat dem Antrag einer ortsansässigen Firma hinsichtlich der Stundung und Ratenzahlung für säumige Gewerbesteuer der Jahre 2022, 2023 sowie 2024 inklusive Mahngebühren und Säumniszuschlägen zu.

Schließlich stimmte der Gemeinderat allen Empfehlungen der Vereine und Organisationen hinsichtlich der Ehrung von Personen anlässlich des kommenden Neujahrsempfangs am 18. Januar 2025 gemäß den Gosheimer Ehrungsrichtlinien zu und beauftragte die Verwaltung, alle Personen für die Veranstaltung förmlich einzuladen.

Daneben beantwortete Bürgermeister André Kielack die vom Gremium vorab gestellten Anfragen: So konnten alle Themen aus der Juni-Sitzung 2024 zwischenzeitlich final abgearbeitet werden. Die Verwaltung gab die Vergabe des Ausschreibungsergebnisses „Erweiterung Grabkammersystem“ bekannt, welches an den günstigsten Bieter, die Firma Roland Oberer, Gartenbau, Sulz a.N. zu einer Angebotssumme in Höhe von knapp 184.000 EUR erteilt werden konnte. Daneben sagte die Verwaltung zu, hinsichtlich der Räumspflicht im Winter für den Verbindungsweg zwischen der Firma Berthold Hermle AG und der oberen Tannstraße auf die Firma Berthold Hermle zuzugehen, mit welcher es bereits entsprechende Vereinbarungen zum Winterdienst im Bereich des Firmenareals gebe.

Die dritte Anfrage aus dem Gremium, ob der neue Radweg und die Gosheimer Loipe der Arbeitsgemeinschaft Skiwanderwege Heuberg sich womöglich ins Gehege kommen, vorab bereits bei der entsprechenden Baufirma angemeldet und instruiert, dass die Loipe bei entsprechender Witterung auch nutzbar sein müsse.

Beim neunten Tagesordnungspunkt, Anfragen aus dem Gemeinderat, wurde aus der Mitte des Gremiums folgendes Thema angesprochen:

- Sperrung eines Feldweges im Bereich des Areals Paul Zisterer (Bära).

Hierzu berichtete die Verwaltung, dass aufgrund von enormen „Arbeiten“ und Erdbewegungen der sich in diesem Bereich befindlichen Biber aus Sicherheitsgründen dieser Weg kurzfristig und temporär gesperrt werden musste. Man befinde sich derzeit mit dem Biberbeauftragten des Land-

kreises Tuttlingen im Kontakt, wie lange die Sperrung noch aufrechterhalten werden müsse.

Danach beendete Bürgermeister André Kielack die letzte öffentliche Sitzung des Jahres 2024, nicht, ohne sich beim Gremium für die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr zu bedanken.

Allen Zuhörern und allen Gremiumsmitgliedern wünschte Bürgermeister André Kielack frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2025.

Weitere Informationen

Einwohnerzahl

Laut Mitteilung des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg beläuft sich die fortgeschriebene Bevölkerungszahl auf Basis des Zensus vom 15.05.2022 zum 30.09.2023 auf: 3.744 Personen
31.12.2023 auf: 3.745 Personen.

Frostgefahr für Wasseruhren und Wasserleitungen

Um böse Überraschungen zu vermeiden, sollten Grundstückseigentümer

- Gefährdete Wasserleitungen rechtzeitig mit geeignetem Material isoliert werden
- Vorhandene Gartenzapfstellen abgestellt und Leitungen entleert werden.

Durch Frost unbrauchbar gewordene Wasseruhren muss die Gemeinde dem jeweiligen Eigentümer in Rechnung stellen. Geeignete Vorbeugemaßnahmen ersparen Ihnen möglichen Ärger und Kosten, vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Ihre Gemeindeverwaltung

Eingeschränkter Winterdienst durch parkende Autos

Unser Winterdienst des Gosheimer Bauhofes hat wiederum die ersten Schneefälle und Eisglätten gut gemeistert und für freie Fahrt auf den Gosheimer Straßen gesorgt. Eine freie Fahrt wünschen sich auch die Fahrer der Räum- und Streufahrzeuge.

Immer wieder stehen parkende Fahrzeuge an engen Stellen, sodass mühsam vorbei rangiert werden muss. Im schlimmsten Fall muss sogar umgedreht werden und es erfolgt kein Räumservice.

Deshalb die dringende Bitte an alle Anlieger:

Denken Sie daran, wenn Sie auf der Straße parken, dass eine Restbreite von mindestens 3 m, besser noch 3,5 m, erhalten bleibt.

Wir bitten Sie daher dringend, beim Abstellen Ihres Fahrzeuges darauf zu achten, dass die Fahrspuren der Straßen nicht blockiert werden. Vermeiden Sie ein Parken an enger Stelle und nutzen Sie, falls vorhanden, Ihre privaten Parkmöglichkeiten.

Außerdem ist es aus Verkehrssicherheitsgründen nicht erlaubt, Schnee auf die Fahrbahn zu werfen.

An dieser Stelle möchten wir uns auch bei allen Fahrern der Räum- und Streufahrzeuge des Bauhofes ganz herzlich bedanken. Ihnen wird einiges abverlangt. Bei frostigen Temperaturen und bei Nacht auszurücken, die großen Räumfahrzeuge umsichtig und professionell über die Straßen zu lenken, und dies bei teilweise sehr schlechten Straßenverhältnissen, ist eine schwierige und anspruchsvolle Arbeit. Danke, dass Ihr für die Bürger da seid!

Entsorgung

Abfalltermine

Abfalltermine im Januar

10.01. Werttonne, Werttonne (1100 l)

11.01. Biomüll

17.01. Papiertonne

24.01. Biomüll

31.01. Restmüll, Restmüll 8-wöchentlich

Grünschnittannahmestelle

Grünschnittannahmestelle – Öffnungszeiten Wertstoffhöfe

Öffnungszeiten Deponien und Wertstoffhöfe:

Öffnungszeiten der Erddeponie „Böttinger Tal“

Jede Anlieferung muss vorher bei unserem Bauhofleiter Niklas Hauser angemeldet werden, Tel.: 07426/600108.

Wertstoffhof und Grünguthof in Wehingen-Harras

Dienstag, 15 - 18 Uhr

Samstag, 09 - 12 Uhr

Grünschnittannahmestelle in Gosheim (Silcherstraße 1) geschlossen!

Grünguthof Königshelm

geschlossen!

Amtliche Bekanntmachungen



Bundestagswahl 2025

Öffentliche Bekanntmachung

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u. a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten sogenannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen unter Kennzeichnung des gebräuchlichen Vornamens, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Gosheim, Einwohnermeldeamt, Hauptstraße 47, 78559 Gosheim innerhalb einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung eingelegt werden. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Gosheim, den 09.01.2025

gez.

André Kielack

Bürgermeister

Gemeindeverwaltungs- verband Heuberg



Sitzung der Verbandsversammlung 04.12.2024

Bürgermeister Kielack begrüßte alle Anwesenden, bedankte sich bei Bürgermeister Marquart für die Gastfreundschaft und berichtete anschließend über die Ereignisse des vergangenen Jahres, die Beschlüsse des Verwaltungsrates und die personellen Veränderungen, die sich beim Gemeindeverwaltungsverband Heuberg ergeben haben.

Verbandskämmerer Sauter erläuterte die Eckdaten des Haushaltsplanes für das Jahr 2025, der mit Finanzplan, Investitionsprogramm und Stellenplan beschlossen worden ist. Auch dem Jahresabschluss 2023 wurde zugestimmt.

Im Außenbereich von Wehingen ist eine großflächige Fotovoltaikanlage geplant, dafür war im Vorfeld sowohl die Neuaufstellung eines Bebauungsplans in Wehingen nötig, als auch die Änderung des Flächennutzungsplans im sog. Parallelverfahren, um dieses Vorhaben möglich zu machen. Deshalb wurde der Aufstellungsbeschluss zur 3. Änderung der 2. Fortschreibung des Flächennutzungsplans gefasst und außerdem beschlossen, dass die Kosten für solche nötigen Änderungen des Flächennutzungsplans künftig von Privatinvestoren übernommen werden müssen, sollten diese Änderungen privat veranlasst sein.

Verbandsbaumeister Schlecht berichtete über die abgeschlossene Sanierung des Regenüberlaufbeckens im Haras und über Renovierungsarbeiten im Erdgeschoss des Verwaltungsgebäudes sowie der Erneuerung des Eingangsbereichs. Für das Jahr 2025 sind die geschlossene und teilweise offene Kanalsanierung der Verbandskanäle im Inliner-Verfahren geplant, sowie weitere Sanierungsarbeiten im Obergeschoss des Verwaltungsgebäudes.

Zum Schluss der Sitzung stand noch die Neuwahl des Verbandsvorsitzenden des Gemeindeverwaltungsverbandes an, der alle fünf Jahre von den Mitgliedern der Verbandsversammlung aus dem Kreis der Bürgermeister der Verbandsgemeinden gewählt wird. Turnusgemäß ist nach den Gemeinden Wehingen und Gosheim nun eine kleinere Gemeinde an der Reihe. Ab Januar 2025 wurde Bürgermeister Leibinger aus Bubsheim dieses Amt übertragen. Er wurde (auf eigenen Wunsch) nur bis Juni 2027 gewählt, anschließend übernimmt Bürgermeister Ragg aus Deilingen (vorbehaltlich seiner Wiederwahl als Bürgermeister in Deilingen) den Verbandsvorsitz bis Ende 2029.

Bürgermeister Ragg dankte in seiner Funktion als bisheriger und künftiger stellvertretender Verbandsvorsitzender Bürgermeister Kielack für seine fünfjährige Tätigkeit, seinen Einsatz, die eingebrachte Zeit, das Engagement und das eingebrachte „Herzblut“ und verabschiedete ihn mit einem Geschenk.



links: Bürgermeister Kielack aus Gosheim, rechts Bürgermeiste Ragg aus Deilingen

Landratsamt Tuttingen



Kreistag beschließt Anpassung der Eigenanteile für das Deutschlandticket JugendBW

Der Kreistag des Landkreises Tuttingen hat in seiner Sitzung am 12. Dezember 2024 beschlossen, die Tarifierhöhung des Deutschlandtickets JugendBW auf die Eigenanteile zu übertragen. Dieser Beschluss erfolgt auf Grundlage einer Entscheidung des Landkreistages zur Anpassung der Ticketpreise.

Im Zuge dessen wird die Satzung über die Erstattung der notwendigen Schülerbeförderungskosten entsprechend aktualisiert. Ab dem 1. Januar 2025 erhöht sich der Eigenanteil nach § 6 der Satzung um 9 Euro auf monatlich 39,40 Euro. Die aktualisierte Satzung ist auf der Webseite des Landkreises Tuttingen unter www.landkreis-tuttingen.de abrufbar.

Sternsinger bringen den Segen

Am Freitag, 3. Januar 2025, haben die Sternsinger der Seelsorgeeinheit Lemberg dem Landratsamt Tuttingen ihren Segen überbracht. Die Seelsorgeeinheit Lemberg umfasst die Gemeinden Gosheim, Wehingen und Deilingen. Landrat Stefan Bär empfing gemeinsam mit Dekan Matthias Koschar und Dekanatsreferent Hans-Peter Mattes die Sternsinger, die in traditioneller Kleidung das Haus segneten und

die wichtige Botschaft der diesjährigen Aktion mitbrachten: „Erhebt Eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte“. „Es ist immer wieder eine besondere Freude, den Segen der Sternsinger zu empfangen. Diese Aktion ist nicht nur ein festlicher Brauch, sondern auch ein starkes Zeichen des Engagements für andere“, sagte Landrat Stefan Bär. „In dieser herausfordernden Zeit ist es besonders bewundernswert, wie sich die Kinder und Jugendlichen unseres Landkreises für die Rechte der Kinder weltweit einsetzen.“

Die diesjährige Sternsingeraktion erinnert an die Verabschiedung der UN-Kinderrechtskonvention vor 35 Jahren. Obwohl Fortschritte erzielt wurden, sind weiterhin Millionen von Kindern weltweit von Armut, Gewalt und Benachteiligung betroffen. Die Aktion fordert verstärkten Einsatz für die Rechte der Kinder und unterstützt konkrete Projekte, die weltweit für Gesundheit, Bildung und Schutz von Kindern sorgen.



Gemeindeeinrichtungen

Jurabad Gosheim



Erholung auf dem Heuberg!
 Freizeitbad mit Sauna, Dampfbad,
 Infrarotkabine und Kinderplanschbecken



Eintrittspreise	Hallenbad	Sauna
Einzelkarte Erwachsener	4,50 €	9,50 €
Einzelkarte Kinder/Jugendliche *	2,00 €	6,00 €
10er-Karte Erwachsene	40,50 €	85,50 €
10er-Karte Kinder/Jugendliche	18,00 €	54,00 €

(Kinder bis 6 Jahre frei)

* Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre

Öffnungszeiten

	Hallenbad	Sauna	
Montag	17.00 - 20.00 Uhr	17.00 - 22.00 Uhr	Männersauna
Dienstag	17.00 - 22.00 Uhr	17.00 - 22.00 Uhr	Frauensauna
Mittwoch	14.00 - 22.00 Uhr	14.00 - 17.45 Uhr	Frauensauna
		17.45 - 22.00 Uhr	Gemischt
Donnerstag	17.00 - 22.00 Uhr	17.00 - 22.00 Uhr	Frauensauna
Freitag	16.00 - 22.00 Uhr	17.00 - 22.00 Uhr	Gemischt
Samstag	13.00 - 20.00 Uhr	13.00 - 20.00 Uhr	Gemischt
Sonntag	09.00 - 13.00 Uhr	geschlossen	



Jurabad Gosheim · Gehenstraße 18 · 78559 Gosheim · Telefon 07426/9611-25

Das Jurabadteam freut sich auf Ihren Besuch!

GESCHENKIDEE: GUTSCHEIN FÜR DAS HALLENBAD UND/ODER SAUNA



Jugendreferat Gosheim



Jugendhaus Gosheim in der Zinkenstraße

Jugendreferat Heuberg:

Gunther Roth, Tel.: 0173 9840420

E-Mail: oja.heuberg@haus-nazareth-sig.de

JuHa-Adresse: Zinkenstraße 15

(Stand 20.01.2023)

Offene Jugendtreffs ab 11 Jahren

MONTAGS: 14:00 Uhr – 19:00 Uhr

- Offener Jugendtreff

DIENSTAGS: 14:30 Uhr – 16:00 Uhr

- Kids Treff 3. und 4. Klasse

16:00 Uhr – 19:00 Uhr

- Offener Jugendtreff

MITTWOCHS: momentan finden keine Jugendtreffs am Mittwoch statt!

Hast du uns schon „geaddet“?

Instagram: juref_heuberg

Facebook: Jugendreferat Heuberg

Snapchat: gunni_heuberg / JuRef Gunni

...Ach, übrigens: Wir haben eine freie Stelle im Bereich der offenen Jugendarbeit (30 %)!!!



Kindergärten

Kindergarten

"Villa Kunterbunt"



Advent und Weihnachtszeit

Mit dem ersten **Adventsritual** begann die Adventszeit im Kindergarten und in der Krippe. Jeden Montag trafen sich die Kinder im Foyer und hörten Geschichten zum Thema Stern. Die Lieder „Ja, dann ist Advent“ und „Stern über Bethlehem“ wurden beim gemeinsamen Treffen gesungen. Täglich wurde ein „Adventskind“ gezogen, das dann das Geschenk aus dem **Adventskalender** bekam. Im Kindergarten wurde in den Gruppen die Geschichte von „Rica und der geheimnisvolle Stern“ gelesen. Des Weiteren wurde gesungen, gebastelt und gebacken. In der Krippe hat auch das „Schaf Rica“ die Kinder in der Adventszeit begleitet.

Der **Nikolaus** besuchte uns am Donnerstag, 05.12.2024. In der Krippe begann er seinen Besuch und teilte den Krippenkindern einen Nikolaus-Socken aus. Die Kindergartenkinder saßen voller Freude schon im Foyer und konnten den Besuch des Nikolaus kaum erwarten. Er zog in den Kindergarten ein und die Kinder sagen das Lied: „Sei grüßt lieber Nikolaus“. Im Anschluss führten die einzelnen Gruppen unterschiedliche Sachen auf. Auch den Kindergartenkindern hatte der Nikolaus einen Socken mit leckeren Sachen gebracht. Mit dem Lied: „Lasst uns froh und munter sein“ verabschiedet sich der Nikolaus.

Vielen Dank an den Nikolaus, bis zum nächsten Jahr!

Am 16.12. waren die Kinder und ihre Eltern herzlich zum **Adventsnachmittag** eingeladen. Es konnte gemeinsam gespielt und gebastelt werden. Dabei gab es noch die Möglichkeit, leckeren Punsch zu trinken und Waffeln zu essen. Im Anschluss fand in jeder Gruppe ein Adventsimpuls statt.

Mit der **Weihnachtsfeier**, die am Donnerstag, 19.12.2024 stattfand, endet dann auch die Adventszeit im Kindergarten und der Krippe. Das Christkind hatte für jede Gruppe ein Geschenk unter den Baum gelegt, welches dann in der Gruppe bespielt wurde. Für die Eltern hatten die Kinder in diesem Badekugeln hergestellt.

Wir wünschen allen Einwohnern frohe Weihnachten und ein gutes und gesundes neues Jahr 2025.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei der Gemeindeverwaltung sowie bei allen bedanken, die uns im vergangenen Jahr unterstützten. Unser Dank gilt auch den Eltern für die gute und konstruktive Zusammenarbeit

Schulnachrichten



Lembergschule

Tel. 07426 4629, email: rektorat@lembergschule-gosheim.de

Minis spenden großzügig an die Lembergschule



Die Ministranten von Heilig Kreuz Gosheim besuchen die Lembergschule
Foto: K. Putz



Foto: Y. Kalmbach

Ein riesiges Geschenk wurde am letzten Schultag vor Weihnachten in der Lembergschule übergeben. Die Ministranten aus der Kirchengemeinde Heilig Kreuz Gosheim waren fleißig beim Weihnachtsmarkt mit Crepes und Punsch dabei. Der Lohn des Einsatzes: satte 730 €!

Das Geld schenkten sie den staunenden Schülerinnen und Schülern der Lembergschule in einem stielichten Sack. Überwältigt bedankten sich Alle mit einem kräftigen Applaus.

Das Geld wird der Schülerfirma „Young People in Action“ für ihre Abteilung Gartenarbeit zukommen, die u.a. regelmäßig den Pfarrgarten bei Pfarrer Ginter in Wehingen mäht. Von der großzügigen Spende wird auch die ein oder andere Veranstaltung zugunsten der Kinder und Jugendlichen finanziert. Ein dickes Dankeschön an die katholische Kirchengemeinde Gosheim und an die tollen Ministranten!

Öffentliche Bücherei

Bildungszentrum

Gosheim-Wehingen informiert:



Ein echtes Klugscheißerchen weiß ...

...immer am besten Bescheid! Tina und Theo Theufel sind geschlagen mit Eltern, die keinen Hund haben, aber ständig Rote Bete essen wollen. Außerdem wissen sie immer alles besser. Also die Eltern. Die Kinder auch. Der Apfel fällt schließlich nicht weit vom Stamm. Aber Theo und Tina geben wenigstens zu, dass sie Klugscheißer sind. Mama und Papa streiten es ab. Das ist natürlich absolut lächerlich. Ein bisschen schräg, aber ununterbrochen lustig. Von Marc-Uwe Kling.

Die Bücherei ist wieder dienstags von 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet. Immer noch im Gebäude der Realschule, Bildungszentrum Gosheim-Wehingen.

Die Leiterin Veronika Catone

Erich-Hauser-Gewerbeschule Rottweil
Das Technische Gymnasium Rottweil informiert:

Unsere Informationsveranstaltung mit Vortrag, Präsentation von Schülerarbeiten und Schulrundgang findet in diesem Jahr am Donnerstag, dem 16.01.2025, um 16.00 Uhr und Freitag, den 17.01.2025, um 14.00 Uhr im Großen Saal/Ebene 2 statt. Schülerinnen und Schüler und deren Eltern erhalten hier Informationen über Aufnahmebedingungen, Aufnahmeverfahren, den Abschluss, die Prüfungsanforderungen und auch über die fachlichen Inhalte der unterschiedlichen Schwerpunkte des Technischen Gymnasiums.

Die vier angebotenen Schwerpunkte sind:

- Mechatronik (Maschinenbau Steuerungs- und Elektrotechnik)
- Gestaltungs- und Medientechnik
- Informationstechnik
- Technik und Management (Maschinenbau und Betriebswirtschaftslehre)

Ansprechpartnerin:

Frau Natali Fibich (fibich@ehg-rottweil.de)

Die Zweijährige Berufsfachschule Metall informiert:

Die Informationsveranstaltung der 2BFM mit Vortrag, Präsentation und Schulrundgang findet in diesem Jahr ebenfalls am Donnerstag, dem 16.01.2025, um 16.00 Uhr und Freitag, den 17.01.2025, um 14.00 Uhr in der Aula /Ebene 2 statt. Schülerinnen und Schüler und die Eltern erhalten hier Informationen über Aufnahmebedingungen, Aufnahmeverfahren, den Abschluss, die Prüfungsanforderungen und auch über die fachlichen Inhalte dieser Schulart. Insbesondere Schülerinnen und Schülern, welche sich nach dem Hauptschulabschluss oder ähnlichen Abschlüssen weiter qualifizieren und orientieren wollen, werden hier interessante Entwicklungschancen geboten.

Für Ihre Fragen und weitere Informationen bietet unsere Ansprechpartnerin, Frau Anne-Cathrin Burry, telefonische Beratungsgespräche an.

Vereinbaren Sie bitte einen Termin über: burryac@ehg-rottweil.de.

Ferdinand-von-Steinbeis-Schule Tuttlingen
Informationsabend der Fachschule für Technik der Ferdinand-von-Steinbeis-Schule

Mittwoch, 15.01.2025, um 18.00 Uhr in der Ferdinand-von-Steinbeis-Schule, Mühlenweg 21, 78532 Tuttlingen

Am **Mittwoch, 15.01.2025, um 18.00 Uhr** lädt die Ferdinand-von-Steinbeis-Schule zu einem Informationsabend über die Fachschule für Technik ein. Es werden die drei Vertiefungsrichtungen Fertigungstechnik, Industrial Med. Tech. und Industrial Automation vorgestellt. Nach einer zweijährigen Vollzeitschule erhält man den Abschluss Staatlich geprüfte*r Techniker*in sowie Bachelor Professional in Technik und die Fachhochschulreife. Die Weiterbildung richtet sich an Fachkräfte mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung in einem Metallberuf und anschließender Berufserfahrung von mindestens 1,5 Jahren und bietet sehr gute Karriere- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Betrieben unserer Region.

Weitere Informationen erhalten Sie von Joachim Kriesel, Abteilungsleiter Fachschule für Technik (kriesel@steinbeisschule.de) oder unter www.steinbeisschule.de/Schularten/Fachschule-für-Technik/

Zwei Informationsveranstaltungen der Ferdinand-von-Steinbeis-Schule, Tuttlingen zum Technischen Gymnasium:

- **Donnerstag, 23. Januar 2025 – 18.30 Uhr**
- **Dienstag, 18. Februar 2025 – 19.00 Uhr – Online**

Die Ferdinand-von-Steinbeis-Schule informiert am **Donnerstag, 23. Januar 2025, um 18.30 Uhr** alle interessierten Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern in der Ferdinand-von-Steinbeis-Schule, Mühlenweg 21, 78532 Tuttlingen, über das Angebot des Technischen Gymnasiums in Tuttlingen mit den Profilen Technik und Management sowie Gestaltungs- und Medientechnik.

Am **Dienstag, 18. Februar 2025, findet um 19.00 Uhr** eine Online-Informationsveranstaltung statt. Den Zugangslink zur Veranstaltung finden Sie auf der Homepage unter <http://www.steinbeisschule.de/Schulleben/Open-Campus/>

Die Besucher können sich über die Besonderheiten und die Zusatzangebote des Technischen Gymnasiums an der Ferdinand-von-Steinbeis-Schule informieren und diese bei der Führung durchs Gebäude an unterschiedlichen Stationen auch live erleben. Aktuelle wie ehemalige Schülerinnen und Schüler, Fachlehrkräfte und weitere Ansprechpartner geben Einblicke in den schulischen Alltag und auch für die Verpflegung ist gesorgt.

Das Technische Gymnasium ermöglicht als Abschluss eine allgemeine Hochschulreife (Abitur) als Voraussetzung eines Studiums an jeder Hochschule und Universität.

Weitere Informationen erhalten Sie von Markus Fleckenstein, Abteilungsleiter Technisches Gymnasium (fleckenstein@steinbeisschule.de) oder Daniel Schwaderer, Assistent Technisches Gymnasium (schwaderer@steinbeisschule.de) oder unter www.steinbeisschule.de

Zwei Infoveranstaltungen der Ferdinand-von-Steinbeis-Schule, Tuttlingen zur Zweijährigen Berufsfachschule Metall (2BFM):

- **Dienstag, 28. Januar 2025 um 19.00 Uhr - Online**

- **Donnerstag, 13. Februar 2025 um 18.00 Uhr**

Die Ferdinand-von-Steinbeis-Schule informiert am **Dienstag, 28. Januar 2025, um 19.00 Uhr online** (Zugangslink zur Teilnahme unter <https://steinbeisschule.de/Schulleben/Open-Campus/>) und **Donnerstag, 13. Februar 2025, um 18.00 Uhr** in der Ferdinand-von-Steinbeis-Schule, Mühlenweg 21, 78532 Tuttlingen alle interessierten Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern über das Angebot der zweijährigen Berufsfachschule mit dem Profil Metall in Tuttlingen.

Die Besucher können sich über die Besonderheiten und die Zusatzangebote der zweijährigen Berufsfachschule an der Ferdinand-von-Steinbeis-Schule informieren und diese bei der Führung durch Werkstätten und Arbeitsräume auch live erleben. Aktuelle Schülerinnen und Schüler, Fachlehrkräfte und weitere Ansprechpartner geben Einblicke in den schulischen Alltag. Die zweijährige Berufsfachschule führt auf der Basis eines Hauptschulabschlusses zur Fachschulreife (mittlerer Bildungsabschluss) und ermöglicht dadurch die Fortführung der Schullaufbahn an einem beruflichen Gymnasium oder einem Berufskolleg. Darüber hinaus erhalten die Schülerinnen und Schüler dieser Schulart eine berufliche Grundbildung, was den erfolgreichen Eintritt in die duale Berufsausbildung befördert.

Weitere Informationen erhalten Sie von Markus Fleckenstein, Abteilungsleiter Technisches Gymnasium (fleckenstein@steinbeisschule.de) oder Micha Pfitzer, Assistent Zweijährige Berufsfachschule Metall (pfitzer@steinbeisschule.de) oder unter www.steinbeisschule.de

Nell-Breuning Schule Rottweil

Am **Samstag, 25. Januar 2025** wird die Nell-Breuning Schule Rottweil zwischen 10:00 und 14:00 Uhr die Türen öffnen und „ihre Vielfalt in Bildung und Ausbildung“ zeigen.

Folgende Informationsveranstaltungen finden an diesem Tag statt:

Wirtschaftsgymnasium, Biotechnologisches Gymnasium und Sozialwissenschaftliches Gymnasium

um 10:00 Uhr und um 14:00 Uhr im großen Saal (identische Veranstaltungen)

Zusätzlich wird am **Freitag, 17. Januar 2025** um 16:00 Uhr eine Infoveranstaltung online (www.nbs-rottweil.de) angeboten.

Berufskolleg für Gesundheit und Pflege I und II

um 14:00 Uhr in der Aula

Zweijährige Berufsfachschule

um 12:00 Uhr im großen Saal

Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz - Regelform

um 9:30 Uhr in der Aula

Zweijährige Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz praxisintegriert - Direkteinstieg Kita

um 10:30 Uhr in der Aula

Praxisintegrierte Erzieherausbildung

um 12:00 Uhr in der Aula

Nell-Breuning Schule Rottweil, Heerstr. 150, 78628 Rottweil, Tel. 0741 2708-300

Weitere Infos über die Schule gibt es unter

www.nbs-rottweil.de

Kirchliche Mitteilungen

Pfarrer der Seelsorgeeinheit Lemberg:

Ewald Ginter, Steinstr. 2, 78564 Wehingen, Tel. 7230

Gemeindereferentin Anja Hermle, Gosheim, Tel. 1498 oder 0157-30421825

Pfr. i. R. Maurice Stephan, Lembergstr. 2, 78559 Gosheim, Tel. 912105

Öffnungszeiten der Pfarrbüros unserer Seelsorgeeinheit Lemberg:

Pfarrbüro Gosheim:

Lembergstr. 2
Isolde Reger
Tel. 1498, Fax: 51546
HeiligKreuz.Gosheim@drs.de
www.heiligkreuz-gosheim-drs.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 14.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch und
Donnerstag 08.00 - 11.00 Uhr

Pfarrbüro Wehingen:

Steinstr. 2
Isolde Reger
Tel. 7230, Fax 4967
StUlrich.Wehingen@drs.de
www.katholische-Kirche-Wehingen.de

Öffnungszeiten:

Montag 08.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch 14.00 - 17.30 Uhr
Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro Deilingen:

Kirchstr. 1
Heidi Bernhard
Tel. 8133, Fax 51243
ChristiHimmelfahrt.Deilingen@drs.de
www.katholische-kirche-deilingen.de

Öffnungszeiten:

Montag 10.30 - 12.00 Uhr
18:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch 10.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag 08.00 - 10.00 Uhr



Gottesdienstzeiten vom 11. – 19. Januar 2025

G O S H E I M – Kirche: Heilig Kreuz

Samstag, 11. Januar 2025

17.00 Uhr Vorabendmesse für die Seelsorgeeinheit
(Wir gedenken: Paul Weiß)

Montag, 13. Januar 2025

18.00 Uhr Rosenkranzandacht um den Frieden

Dienstag, 14. Januar 2025

18.00 Uhr Rosenkranzandacht

Mittwoch, 15. Januar 2025

7.30 Uhr Schülermesse

Donnerstag, 16. Januar 2025

9.00 Uhr Betstunde „Miteinander-Füreinander“
(gestaltet von Legio Mariens)

18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

W E H I N G E N – Kirche: St. Ulrich

Sonntag, 12. Januar 2025

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 14. Januar 2025

7.30 Uhr Schülermesse

15.00 Uhr Rosenkranz für die Kranken

Mittwoch, 15. Januar 2025

18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

D E I L I N G E N – Kirche: Christi Himmelfahrt

Sonntag, 12. Januar 2025

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 13. Januar 2025

9.00 Uhr Morgenmesse in Delkhofen mit eucharistischer
Anbetung

Dienstag, 14. Januar 2025

17.30 Uhr Rosenkranz in Deilingen für unsere Kranken

18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Deilingen

Mittwoch, 15. Januar 2025

18.00 Uhr Friedensgebet in Deilingen in der Pfarrkirche

Donnerstag, 16. Januar 2025

7.30 Uhr Schülermesse in Deilingen

Vorschau:

Wehingen

Sonntag, 19. Januar 2025

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Gosheim

Sonntag, 19. Januar 2025

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Deilingen

Samstag, 18. Januar 2025

17.30 Uhr Rosenkranz in Deilingen für den Frieden

18.00 Uhr Vorabendmesse

Den Beerdigungsdienst übernimmt in der Zeit vom:

06.01. - 12.01.2025

Pfarrer Ewald Ginter, Tel. 7230

13.01. - 19.01.2025

Pfarrer i.R. Maurice Stephan, Tel. 912105

20.01. - 26.01.2025

Gemeindereferentin Anja Hermle,
Tel. 1498 oder 0157-30421825

Rückblick auf das Jahr 2024



Foto: FT

Eier färben vor Ostern

Am Samstag, dem 23.03.2024, trafen wir uns im Gemeindehaus. Dort kochten wir die Eier. Gemeinsam haben wir anschließend die Eier gefärbt. Dabei waren wir sehr kreativ, indem wir unterschiedliche Farbkombinationen ausprobiert haben. Nebenbei haben wir mit viel Liebe

unsere Tüten bemalt, in die wir die Eier zum Verkaufen verpackten. Wir hatten viel Spaß! Am Sonntag, dem 24.03.2024, haben wir die gefärbten Eier nach dem Sonntagsgottesdienst verkauft. Der Erlös der Eier wurde für die Unterstützung der Romwallfahrt verwendet.

Grillen nach dem Osternachtsgottesdienst

In der Osternacht haben wir gemeinsam mit den Wehinger Ministranten in Wehingen nach dem Gottesdienst am Osterfeuer Würstchen gegrillt.

Einsetzung/Verabschiedung der Ministranten

Am 13. Juli 2024 haben wir im Gottesdienst die Einsetzung der neuen Ministranten und die Verabschiedung der ausscheidenden Ministranten gefeiert. Wir konnten vier neue Ministranten in unsere Ministranten Gemeinschaft aufnehmen. Fünf Ministranten wurden für fünf Jahre Ministrantendienst geehrt. Ein Ministrant wurde für zehn Jahre Ministrantendienst geehrt, und ein Ministrant wurde auch verabschiedet. Anschließend haben wir den Abend gemeinsam im Pfarrgarten bei Pizza ausklingen lassen.

Abschlussgrillen unter dem Lemberg

Am letzten Schultag trafen wir uns, um gemeinsam am Lembergspielplatz zu grillen. Neben dem kulinarischen Vergnügen hatten wir auch reichlich Spaß. Die verschiedenen Spielplatzgeräte testeten wir und wir hatten tolle Gespräche.

Internationale Romwallfahrt der Ministranten

Dann war es endlich so weit: Für 14 Ministranten aus Gosheim ging es nach Rom zur internationalen Ministrantenvallfahrt. Wir starteten am 28. Juli 2024 in Tuttlingen, wo für das gesamte Dekanat am Abend ein Aussendungsgottes-

dienst stattfand. Mit dem Bus fuhren wir in Richtung Rom, und nach vielen Zwischenstopps erreichten wir schließlich am Montagnachmittag Rom. Die Wallfahrt für die Diözese Rottenburg-Stuttgart wurde in der Kirche „St. Paul vor den Mauern“ eröffnet. Dort fand ein Gottesdienst mit Weihbischof Thomas Maria Renz statt.

Am Dienstag besuchten wir am Morgen das Kolosseum und das alte Rom, wo wir eine beeindruckende Führung genossen. Am Nachmittag stand dann die Papstaudienz auf dem Programm. Es war sehr beeindruckend, mit über 40.000 Ministranten aus aller Welt im Petersdom zu singen und den Papst zu begrüßen. Allerdings war es auch sehr heiß.

Am Mittwoch besichtigten wir den Petersdom und bestiegen die Kuppel. Die Aussicht von oben war atemberaubend. Am Donnerstag machten wir eine Shoppingtour durch Rom. Bevor es am Freitagabend wieder nach Hause ging, fuhren wir noch gemeinsam ans Meer, um eine Runde zu schwimmen. Danach traten wir die Heimreise an.

Am Samstagmorgen kamen wir wieder in Tuttlingen an und waren froh, dass es in der Heimat nicht so heiß wie in Rom war. Die Hitze in Rom war schon anstrengend und belastend. Dies war auch das Einzige, das an der Romwallfahrt nicht so toll war. Die Romwallfahrt insgesamt war für uns alle ein besonderes Erlebnis. Wir durften viele andere Ministranten kennenlernen, genossen die leckere italienische Küche und hatten eine tolle gemeinsame Zeit.

Wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei unseren vielen Unterstützern bedanken, die uns durch ihre Spenden diese unvergessliche Wallfahrt ermöglicht haben.

Ausflug ins Freilichtmuseum

Am 5. Oktober 2024 ging es für die Minis ins Freilichtmuseum nach Neuhausen ob Eck zur Kirbe. Es gab viel zu sehen, und wir hatten eine Menge Spaß.

Stand auf dem Weihnachtsmarkt

Wie jedes Jahr hatten auch wir Ministranten einen Stand auf dem Gosheimer Weihnachtsmarkt. Dort verkauften wir Apfelpunsch und Crêpes. Viele Besucher machten bei uns Halt, und unseren Erlös spenden wir an die Schülerfirma der Lembergschule in Gosheim.

Unser Dienst in der Kirche

Bei allen Events darf natürlich unser Dienst als Ministranten in den Gottesdiensten nicht vergessen werden. Dieser Dienst ist für uns und die ganze Gemeinde sehr wichtig. Als Ministranten tragen wir zu den Gottesdiensten bei. Unser Engagement wird in der ganzen Gemeinde geschätzt. Zum Ende dieses Jahres legt Markus Winz seinen Dienst als Ministrantenbeauftragter nieder. Wir danken ihm für seine geleistete Arbeit und seinen Einsatz in für die Kirchengemeinde und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft.

Tafelladen Trossingen

Helpen Sie dem Tafelladen mit Ihrer Spende!

In der Trossinger Tafel können Menschen in und um Trossingen mit geringem Einkommen zu besonders günstigen Preisen (ca. 80 % unter dem Normalpreis) einkaufen.

Der Geben-und-Nehmen-Korb wird wöchentlich donnerstags um 10.00 Uhr geleert und die Spenden werden danach direkt in den Tafelladen nach Trossingen gebracht. Herzlichen Dank im Voraus für Ihre wertvolle Unterstützung.

„antenne 1 Neckarburg Rock & Pop – die Kirche“

UKW: Blumberg 87.9, Rottweil 93.1, Schwarzwald-Baar 102.0, Schramberg 103.7, Oberndorf 104.6, Tuttlingen 107.6 und im Kabel, App, Internetradio und Informationen: www.antenne1-neckarburg.de

Mit ermutigenden Gedanken und aktuellen News begleiten Sie die Kirchen der Region durch den Tag:

„Moment mal“

Einen Moment zum Nachdenken und Auftanken täglich gegen 9.15 Uhr und 13.15 Uhr



Foto: eg

„Typisch himmlisch – Kirche am Sonntagmorgen“

mit interessanten Gästen, News und frischer Musik
 Sonntags und feiertags von 8 bis 10 Uhr

- 12.01. „Bildung in einer bewegenden Zeit, – die keb im Landkreis Tuttlingen“
- 19.01. „Lebendiges Quartier, – das Familien- und Begegnungszentrum St. Elisabeth Schwenningen“
- 26.01. „Madonna mia, – die Geschichte der Schutzfrau von Rottweil aktuell interpretiert“

Hans-Peter Mattes

Kirchlicher Rundfunkbeauftragter

Zum Nachdenken

Und jedes Jahr die gleichen Wünsche:
 Glück soll man haben,
 Erfolg erst recht.
 Geld, nun denn, das wär nicht schlecht.
 Viel Freude soll man haben, ja
 und bloß die Hoffnung nicht verlieren,
 klar.
 Doch ich wünsche dir von Herzen,
 einzig und allein,
 ein paar Menschen,
 die alles mit dir teilen.
 Ob Freud, ob Leid, ganz egal:
 Hauptsache, es ist zu allen Zeiten
 jemand für dich da.



Foto: Pfs

Evangelische Kirchengemeinde Wehingen



KIRCHLICHE NACHRICHTEN (KW 02/2025)

12.01. –18.01.2025

Evangelisches Pfarramt Wehingen, Finkenweg 12,
 78564 Wehingen, Tel. 07426-7186, Fax 07426-3012,

Pfarrerin Dr. Dorothee Kommer,

E-Mail: pfarramt.wehingen@elkw.de

Spendenkonto: IBAN: DE60 6435 0070 00006057 80
 SOLADES1TUT

Homepage: www.wehingen-evangelisch.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Frau Ulla Wildmann):

Mo. von 09.00 bis 12.00 Uhr und Do. von 14 bis 16.30 Uhr.

E-Mail: ursula.wildmann@elkw.de



Foto: Gemein-
 debrief

**Auf unserer Homepage
www.wehingen-evangelisch.de
 finden Sie weitere Informationen.**

Wort der Woche – 1. Sonntag nach Epiphania

Lass die Berge Frieden bringen für das Volk und die Hügel Gerechtigkeit. (Psalm 72,3)

„Zum Geburtstag viel Glück ...“, so singen wir einem guten Freund zu. Wenn Politiker eine neue Amtszeit beginnen, haben wir eher unausgesprochene Wünsche: Frieden, Wohlstand und Gerechtigkeit.

In Psalm 72 werden die Wünsche für den König vor Gott ausgesprochen. Krieg und erlittene Ungerechtigkeiten führen zu diesen Bitten. Die Menschen brauchen Frieden und Gerechtigkeit so sehr, dass sogar die Natur einbezogen wird. Berge und Hügel werden aufgeboten als Wächter von oben, damit der König friedensstiftend und gerecht handelt. Wie gefährdet Friede im Kleinen und Großen ist und wie sehr Ungerechtigkeit das Leben von Menschen prägt, davon können wir viel erzählen. Doch es ist entscheidend, nicht nur von Frieden und Gerechtigkeit zu reden, sondern sich von Gottes Heil so anstecken zu lassen, dass wir uns entsprechend verhalten.

„Herzlich willkommen“ im neuen Kirchenbezirk Rottweil
 Mit dem 1. Januar 2025 bilden die Kirchenbezirke Sulz und Tuttlingen den neuen Kirchenbezirk Rottweil.

Schon jetzt sei auf den 25. Mai 25 (25.5.25) hingewiesen.
Unter dem Motto

„Willkommen Rottweil“ –

Der neue Kirchenbezirk begegnet sich

feiern wir zusammen mit Landesbischof Ernst-Wilhelm Gohl ebenfalls in der Predigerkirche in Rottweil einen Tag der Begegnung. Es soll die Gelegenheit geben, neue Gemeinden, Werke und Menschen im Kirchenbezirk Rottweil kennenzulernen. An diesem Tag soll in allen Gemeinden des neuen Kirchenbezirkes zum zentralen Gottesdienst in Rottweil eingeladen werden. Nähere Informationen folgen.

Kinderkirchtermine Januar 2025



12. Januar

26. Januar

Wir beginnen gemeinsam mit den Erwachsenen um 9:30 Uhr in der Christuskirche.

Wir freuen uns auf euch!

Foto: Gemeindebrieft

Konfirmationsjubiläum 2025

Bitte vormerken, weitersagen und anmelden!

Am Sonntag, den 13. April

um 09.30 Uhr in der Christuskirche Wehingen

Herzlich eingeladen zu diesem Gottesdienst sind alle silbernen, goldenen, diamantenen, eisernen, Gnaden- und Kronjuwelen-Konfirmationsjubilare der Konfirmationsjahrgänge 2000, 1975, 1965, 1960, 1950 und 1955. **Unabhängig davon, ob sie in Wehingen oder anderswo konfirmiert wurden.**

Eine große Hilfe wäre uns auch, wenn Sie uns Adressen von weggezogenen Konfirmandinnen und Konfirmanden mitteilen könnten, damit wir sie ebenfalls zum Mitfeiern einladen können.

Gemeindebrieft „MITEINANDER“ (Heft 36) ist erschienen

Im Dezember erschien wieder „MITEINANDER“, der Gemeindebrieft Ihrer evangelischen Kirchengemeinde auf dem Heuberg. Die aktuelle Ausgabe gilt für die Zeit von Dezember 2024 bis Mai 2025.

Miteinander

Gemeindebrieft
Evangelische Kirchengemeinde Wehingen
Nr. 36 (Dezember 2024 – Mai 2025)



P.S.: Sollten Sie versehentlich keinen Gemeindebrieft erhalten haben, melden Sie sich bitte im Pfarramt unter 07426-7186, wir stellen Ihnen sofort ein Exemplar zu.

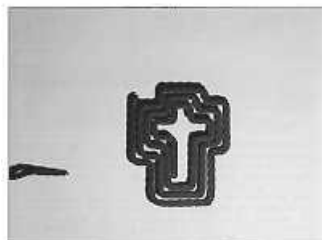


Foto: Kirchengemeinde

Orangen-Aktion: Wir sagen Danke!

Die Orangen-Aktion an den Adventssonntagen hat einen Erlös von 421,41 € erbracht. Wir sagen herzlich Danke an unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden, die die Orangen nach den Adventsgottesdiensten und beim Adventskaffee gegen Spende angeboten haben, an Fa. Russo, die uns für die Aktion eine Kiste Mandarinen gespendet haben, und an alle Spenderinnen und Spender! Der Erlös der Orangen-Aktion geht an das Wasserprojekt des EJW Weltendienstes im Sudan – für das Bohren von Brunnen und für Biosand-Filterssysteme.



Foto: EJW

Gottesdienst für Langschläfer

Unsere Gottesdienstzeit am Sonntagmorgen um 9.30 Uhr ist Ihnen zu früh? Dann sind Sie herzlich eingeladen zum Gottesdienst in Wellendingen! Einmal im Monat ist dort evangelischer Gottesdienst am Sonntag um 11 Uhr im Bürgerhaus in der Hauptstr. 22. Der Gottesdienst wird in der Regel von Pfarrerin Kommer gehalten. Der nächste Termin ist am **12. Januar 2025**. Wenn Sie mit Pfarrerin Kommer nach Wellendingen fahren wollen, kommen Sie einfach nach dem 9.30 Uhr Gottesdienst in Wehingen zur Christuskirche, oder rufen Sie vorher an. Auch ein Zustieg in Gosheim ist möglich.

Deutscher Evangelischer Kirchentag

„mutig, stark, beherzt“ – unter diesem Motto werden 100.000 Menschen vom 30.4. bis 4.5.2025 in Hannover zum Deutschen Evangelischen Kirchentag erwartet.



Foto: Kirchengemeinde

Kirchentag ist einmalig: ein buntes Glaubens-, Kultur- und Musikfestival, eine Plattform für kritische Debatten, ein einzigartiger Anlass, um Gemeinschaft zu erleben!

Nachstehende Kirchengemeinden organisieren eine Fahrt: Evang. Kirchengemeinde Schwenningen, Rottweil-Flözlzingen und Stadtgemeinde Villingen.

Aktuelle Informationen u.a. zum Programm finden Sie unter:

www.kirchentag.de

Anmeldungen bis spätestens

Freitag, 10. Februar 2025 per Mail (gescannt oder als Foto) an:

Andreas.guentter@elkw.de

oder per Post an

Evang. Pfarramt der Pauluskirche

z.Hd.v. Pfr. Güntter

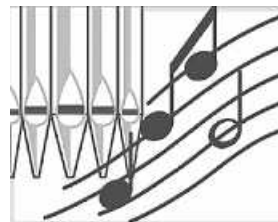
Paulusplatz 9

78056 Villingen-Schwenningen

Weitere Infos, Flyer oder Anmeldeformular erhalten Sie Pfr. Güntter oder auf dem Pfarrbüro in Wehingen, Tel.: 07426-7186 oder per Mail an pfarramt.wehingen@elkw.de

Wer möchte Orgelspielen lernen?

Die Orgel gilt als die Königin der Instrumente. Wir suchen musikbegeisterte Menschen, möglichst mit Klavier-Vorkenntnissen, die das Orgelspiel erlernen möchten, um unseren Organisten Herrn Kaspar an seinen freien Sonntagen an der Orgel vertreten zu können. Die Kosten für den Orgelunterricht trägt die Kirchengemeinde!



Kirchenmusik

Foto: Gemeindebrieft

Ski-Ausfahrt



Wann: Samstag, 22.02.2025
Anmeldeschluss: 14.02.2025
Zustieg: Trossingen & Schura

Abfahrt: gegen 5:30 Uhr
Ankunft Sonnenkopf: ca. 8:30 Uhr
Abfahrt Sonnenkopf: 16:00 Uhr
Rückkehr: ca. 19:00 Uhr

Teilnehmerzahl:
mind. 30 (bis 26.01.25) max. 48 Personen

Sonnenkopf- Das Familienskigebiet am Arberg:
Dank der günstigen Lage zählt das Naturschnee-Ski-Exklave am Sonnenkopf zu einem der schönsten und schönsten Skigebiete. Bis weit ins Frühjahr hinein, gibt es beste Schnee- und Fisterverhältnisse. Mit den Bahnen erreichen Sie in Kürze 2300 m Seehöhe.

Was man dabei haben sollte:

- Eigene Ausrüstung: Ski (Bildung vom Fachmann eingestellt), Snowboard (mit funktionsfähiger Bindung und Fangriemen)
- Einen gültigen Ausweis oder Reisepass
- Evtl. Geld für Verpflegung und Getränke auf den Skihütten und Restaurants

Busfahrt mit Reisebus (Petrolli) + Skipass

Erwachsener (JG 2004 und älter): -- 86,- €
Jugendlicher (JG 2005-2008): ---- 69,- €
Senioren (JG 1960 und älter): ---- 78,- €
Kinder (JG 2009-2016): ---- 67,- €

Storobergregion: ca. 1 Tag
20. Tag vor Abreisetag: 21. Tag vor Abreisetag: bei Rückreise 100%

BONUS:
Aktive Mitarbeitende in der Evangelischen Bezirksjugendarbeit erhalten vom Bezirksjugendwerk einen Zuschuss von 35,- € pro Person.

Aktive Mitarbeitende sind Menschen, die im Jahr 2024 bei Veranstaltungen/Projekten anderer in den Grenzen des Bezirksjugendwerk-vereinswertlich gearbeitet haben.

Teilnehmen können:
Erwachsene, Kinder und Jugendliche.

*Für Personen unter 18 Jahren muss bei der Anmeldung eine volljährige Begleitperson angegeben werden, die ebenfalls zur Ausrüstung angemeldet ist. Die Übertragung der Aufsichtspflicht an diese von den Sorgeberechtigten eingesetzte Person muss uns schriftlich vorliegen (Formular wird bei Bedarf zugeschiedt).

Melde Dich gleich an!

VERANSTALTER: EVANG. JUGENDWERK BEZIRK TUTTLINGEN (WWW.EJW-BEZIRKTUT.DE / TEL 07424 5227)
IN ZUSAMMENARBEIT MIT PETROLLI REISEN GMBH 600-KG (WWW.PETROLLI.DE)

Plakate: EJW

TROSSINGER TAFEL

In der **TROSSINGER TAFEL** können Menschen in und um Trossingen mit geringem Einkommen zu besonders günstigen Preisen (ca. 80 % unter Normalpreis) Lebensmittel einkaufen.

Im Pfarramt in Wehingen können Sie Ihre Spende während den Bürozeiten abgeben.

Montags (09:00-12:00 Uhr) und am Donnerstagnachmittag (14:00-17:00 Uhr)

Nach den Gottesdiensten können bei der Messnerin Spenden abgegeben werden.

Taufsonntage

Wir bieten Ihnen wieder feste Taufsonntage an. Wenn Sie Ihr Kind gerne taufen lassen wollen, melden Sie sich auf dem Pfarramt. **Die nächsten Termine sind am 09. Februar und 02. März 2025 in der Christuskirche.**



Foto: Gemeindebrief

Gottesdienste**Sonntag, 12. Januar (1. Sonntag nach Epiphania)**

09.30 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)

09.30 Uhr Kindergottesdienst, Beginn mit den Erwachsenen in der Kirche

11.00 Uhr Gottesdienst in Wellendingen, Bürgerhaus (Pfrin. D. Kommer)

Sonntag, 19. Januar (2. Sonntag nach Epiphania)

09.30 Uhr Familien-Gottesdienst mit den Konfi3 Kindern und Taufe in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)

Sonntag, 26. Januar (3. Sonntag nach Epiphania)

09.30 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Präd. G. Leibold)

09.30 Uhr Kindergottesdienst in Wehingen, Beginn mit den Erwachsenen in der Kirche

Sonntag, 02. Februar (4. Sonntag nach Epiphania)

10.30 Uhr Mitarbeiter-Dank-Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)
anschl. Mittagessen

Wochenveranstaltungen**Montag, 13. Januar**

19.00 Uhr Hauskreis Rückert in Gosheim, Frisörsalon Rückert

Dienstag, 14. Januar

16.30 Uhr Krabbelgruppe in Gosheim, Lembergstr. 1

Mittwoch, 15. Januar

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht, Treffpunkt in Gosheim, kath. Kirche

Besuch Gosheimer Friedhof und beim Bestattungsunternehmen Weber

Donnerstag, 16. Januar

09.00 Uhr Krabbelgruppe in Gosheim, Lembergstr. 1

19.30 Uhr Posaunenchorprobe in Wehingen, Gemeinde-saal

Samstag, 18. Januar

09.00 Uhr KGR-Schulung zum Schutzkonzept

Predigt zum 2. Sonntag nach dem Christfest, 5. Januar 2025

Liebe Mitchristen!

Jesus Christus ist zu uns gekommen, als Kind in der Krippe – das haben wir an Weihnachten gefeiert. Und jetzt? Wie geht es jetzt weiter? Was nehmen wir von dieser Weihnachtsbotschaft mit in das neue Jahr? Wenn der Glanz von Weihnachten wieder verschwindet aus unseren Häusern und Kirchen – auch und gerade dann ist da etwas, das bleibt von dieser weltbewegenden Geschichte, die so unscheinbar begonnen hat, damals in Bethlehem im Stall bei Ochs und Esel. Weltbewegend ist diese Geschichte vom Jesuskind, weil eine weltweite Bewegung daraus entstanden ist – die weltweite Christenheit: Wir alle, die wir uns nach unserem Herrn Jesus Christus nennen. Auf seinen Namen sind wir getauft. Wir gehören zu ihm. Seit dem Tag unserer Taufe sind wir mit Jesus Christus verbunden: „Jesus Christus ist zu uns gekommen durch das Wasser seiner Taufe.“ So heißt es in unserem Predigttext (1. Johannes 5, 6).

Mich erinnert das an das Segenswort, das jeder zugesprochen bekommt, der hier in unserer Kirche getauft wird: „Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!“ (Jesaja 43, 1) Ein Wort des lebendigen Gottes ist das. Auf seinen Namen sind wir getauft: Auf den Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Ja, es ist wahr: Jesus Christus ist zu gekommen durch das Wasser seiner Taufe. Zu mir ist er gekommen in meiner Taufe, ganz persönlich, ganz direkt. So bezeugt das Wasser der Taufe: Jesus Christus ist für mich da. Immer, wenn wir Taufe feiern oder uns an unsere Taufe erinnern, dann ist das ein Fest für Jesus. Wie an Weihnachten feiern wir dann Jesus, der zu uns gekommen ist, in unser Leben.

Das Taufwasser allein macht es freilich noch nicht - genauso wenig wie der geschmückte Weihnachtsbaum noch kein Weihnachtsfest macht. Was braucht es also noch, damit ich Jesus wirklich feiern kann in meinem Leben? Es braucht Festfreude, es braucht Begeisterung. Gottes Heiligen Geist braucht es. Denn der Heilige Geist ist Zeuge für Jesus. Was der Heilige Geist uns schenkt, ist echte Freude, keine aufgesetzte Festfreude wie bei einem Weihnachtsfest in einer zerstrittenen Familie, wo die Konflikte an Weihnachten unter der Decke gehalten werden, um des lieben Friedens willen, und dabei keine richtige Feststimmung aufkommen will. Beim Heiligen Geist ist es anders. Denn der Heilige Geist ist der Geist der Wahrheit. Wir können ihm nichts vormachen. Und wir müssen es auch nicht. Das ist befreiend. Denn es ist ja unglaublich anstrengend, wenn wir pausenlos aufpassen müssen, dass niemand unsere Fehler und Schwächen bemerkt.

Der Heilige Geist gibt uns die Kraft, der Wahrheit ins Auge zu schauen und einen ehrlichen Blick auf unser Leben zu werfen. Wenn ich das tue, dann muss ich mir wohl eingestehen: Manches ist schiefgelaufen. Manches habe ich verbockt. Ja, an manchen Stellen meines Lebensweges wünschte ich, ich könnte die Zeit zurückdrehen. Denn heute würde ich es ganz anders machen als damals. Aber ich kann die Vergangenheit nicht mehr ändern. Ich kann nur auf Jesus vertrauen und mein Leben in seine Hand legen. Zu ihm kann ich die Last meiner Vergangenheit bringen und sie unter sein Kreuz legen. Jesus Christus hat sein Leben für mich gegeben und schenkt mir einen Neuanfang. So heißt es auch in 1. Johannes 5, 6: „Jesus Christus ist zu uns gekommen durch das Blut seines Todes.“ So feiern wir es in unseren Abendmahlsgottesdiensten, so wie Jesus Christus es selbst gesagt hat: „Das ist mein Leib, der für euch gegeben wird. Das ist mein Blut des neuen Bundes, das für euch und für viele vergossen wird zur Vergebung der Sünden.“ (1. Korinther 11, 24-25)

Jesus Christus nimmt unsere Schuld auf sich. Im Abendmahl wird das erfahrbar für mich: Ich halte die Hände auf und warte, dass Jesus Christus zu mir kommt und mir meine Last abnimmt. Und er kommt. Jesus Christus ist ganz nah. Er ist da, ganz klein, noch kleiner als das Kind in der Krippe. Nur ein kleines Stück Brot und ein kleiner Schluck Wein oder Traubensaft. Aber es ist Jesus Christus, Gottes Sohn. Gott selbst ist der Zeuge dafür. Durch seine Boten hat er es verkündet, und in der Bibel können wir es nachlesen: „Siehe, das ist Gottes Lamm, das der Welt Sünde trägt!“ (Johannes 1, 29) Jesus Christus ist zu uns gekommen – in unseren Gottesdiensten feiern wir das Miteinander, zusammen mit der weltweiten Christenheit.

Heute feiern wir unseren Gottesdienst noch einmal mit Weihnachtsbaum und Krippe, die uns an das Weihnachtsfest erinnern – wie Jesus Christus gekommen ist als kleines Kind in der Krippe, ein Mensch wie wir, schutzlos und bedürftig. Und doch der Sohn Gottes. Und auch wenn wir den Weihnachtsbaum und die Krippe nun bald wieder wegräumen, es gilt weiter: Jesus Christus ist zu uns gekommen. Von Anfang an gilt es, seit unsere Eltern uns zur Taufe gebracht haben. Seit wir selbst durch den Heiligen Geist in uns gespürt haben: Ich gehöre zu Jesus. Ich bin mit Jesus verbunden. Er ist immer bei mir. Er lässt mich nicht fallen. „Jesus Christus ist zu uns gekommen durch das Wasser der Taufe und das Blut seines Todes.“ (1. Johannes 5, 6) Wenn in unserer Kirche der Weihnachtsbaum und die Krippe wieder weggeräumt sind, dann erinnern uns der Taufstein und das Abendmahlsgeschirr mit Brot und Wein weiter daran, dass Jesus Christus zu uns gekommen ist.

Im Abendmahl feiern wir: Wir sind mit Jesus Christus verbunden. Nichts kann uns von ihm trennen. Keine Schuld der Welt, ja nicht einmal der Tod. Die Verbindung mit Jesus bleibt und trägt, auch über dieses Leben hinaus, auch in Ewigkeit: „Wer mit dem Sohn verbunden ist, hat das Leben bekommen.“ (1. Johannes 5, 12) Das gilt im Hier und Jetzt, und es gilt in Ewigkeit. In dieser Gewissheit können wir getrost in das neue Jahr gehen, was auch immer das Jahr bringen wird. So wie es in 1. Johannes 5, 13 heißt: „Dies alles habe ich euch geschrieben, damit ihr wisst: Ihr habt das ewige Leben. Denn ihr glaubt an den Sohn Gottes.“

Ihre Pfarrerin

Dr. Dorothee Kommer

Fanclub „Heu Berg Borussen“

Heu Berg Borussen feiern Weihnachtsfeier

Am 21. Dezember 2024 trafen sich die Mitglieder des Fanclubs „Heu Berg Borussen“ zu ihrer festlichen Weihnachtsfeier im Lemberg-Café. Der Vorsitzende Patrick Forai begrüßte die 27 anwesenden Mitglieder. Besonders hervorzuheben war die offizielle Anerkennung des Fanclubs bei der Vorstellung in Dortmund, die mit großem Applaus gefeiert wurde. Im Anschluss präsentierte der Vorstand das neue Fanclub-Logo, das für viel Begeisterung sorgte. Jeder der teilnehmenden Mitglieder erhielt ein persönliches Geschenk als Dank für ihre Unterstützung. Das Abendessen ließ die Mitglieder in geselliger Runde zusammenkommen. Ein weiteres Highlight war das Wichteln, bei dem humorvolle Geschenke für viel Freude sorgten. Abschließend bedankte sich der Vorsitzende bei allen Unterstützern und blickte optimistisch auf das kommende Jahr. „Wir sind stolz auf unsere rund 40 Mitglieder und freuen uns auf das neue Jahr 2025“. Der Fanclub „Heu Berg Borussen“ wünscht Ihnen ein frohes neues Jahr.



Foto: Andreas Hermle

Gesangverein "Liederkranz" Gosheim e.V.



Winterwanderung

Zur Wanderung zwischen den Jahren traf sich eine 15-köpfige Sängerschar am **Freitag, 27.12.2024**. Beim Treffpunkt am Wanderparkplatz beim Heck- bzw. Baderhaus ging es bei bestem Winterwetter über die leicht verschneiten Wanderwege fröhlich los. Vorbei am Fluggelände des Klippeneckes über den Steinenberg ging es zum Schützenhaus nach Böttingen. Bei klarem Himmel und Sonnenschein wurde man auf dem Heu Berg mit einem spektakulären Alpenpanorama belohnt. Unterwegs gab Andreas Montalbano eine flüssige Stärkung aus, die die Gruppe dankbar und ausgiebig annahm. Die Nicht-Läufer warteten schon auf die sportlichen Wanderer und in geselliger Runde wurden wir im Schützenhaus vortrefflich gepflegt. Auch unserem Namen machten wir wieder alle Ehre und es wurde munter gesungen, mal mehr, mal weniger textsicher. Wieder einmal hat Organisator Alwin Zisterer eine schöne, machbare Tour für uns zusammengestellt. Vielen Dank, Alwin.



Winterwanderung 2024 auf dem Heu Berg Foto: Andreas Montalbano

Vereinsmitteilungen



Deutsches Rotes Kreuz - Ortsverein Gosheim



Kaffeemittag

Das DRK und die Gemeinde Gosheim laden herzlich ein zur Info-Veranstaltung mit Kaffee und Kuchen am 14. Januar 2025 um 14.00 Uhr im Vereinshaus.

„Rate mal wer am Telefon ist?“

Der Enkeltrick ist eine Betrugsform, die sich gezielt gegen ältere Menschen richtet: Betrüger geben sich am Telefon als Enkel, Nefen bzw. Nichten oder sogar Kinder der Senioren aus. Sie täuschen eine Notlage vor und bitten ihre Opfer um hohe Geldbeträge. Wichtige Informationen und Tipps über verschiedene Betrugsarten wird Herr Vogt vom Polizeirevier Tuttlingen erläutern.



Foto: Pixabay

DRK-Bereitschaft Gosheim

Die Generalversammlung des Gesangsvereins Liederkrans Gosheim findet statt am **Freitag, 31. Januar 2025, um 20:00 Uhr im Café Weber** (Sonne) in Gosheim. Die Sänger/innen werden gebeten, daran teilzunehmen. Bitte den Termin vormerken!



Narrenzunft Gosheim e.V.

Brennessel 2025

Die Narrenzunft Gosheim ist wieder auf eure Geschichten „Pleiten und Pannen“ angewiesen. Wenn ihr also jemanden kennt, dem etwas Lustiges passiert ist, so lasst uns diese Info gerne zukommen. Am besten schreibt ihr eine E-Mail an tobias.moser@narrenzunft-gosheim.de oder über das Formular über die Homepage.

Vielen Dank

Auswärtstermine 2025

Änderung im Kartenverkauf

Wie auch schon in den letzten Jahren gilt: Die Narrenzunft wird aus versicherungstechnischen Gründen nur noch Mitglieder zu ihren Auswärtsveranstaltungen mitnehmen. Mitgliedsanträge können beim Kartenkauf ausgefüllt und der Jahresbeitrag von 15 € direkt bezahlt werden.

Nachdem im vergangenen Jahr einige Fragen bezüglich der Mitnahme von Kindern unter 16 Jahren zu Umzügen gekommen waren, hier eine kurze Info. Kinder unter 16 Jahren dürfen nicht ohne Aufsichtsperson zu Umzügen mitgenommen werden.

Showtanz Denkingen, Samstag, 18.01.2025

Abfahrt 17:30 Uhr & 18:00 Uhr

Rückfahrt 01:00 Uhr & 1:30 Uhr

Fahrpreis 7,00 €

Hier nur begrenzte Anzahl an Karten verfügbar

BA Funkenhexen Spaichingen, Samstag, 25.01.2025

Abfahrt 17:30 Uhr

Rückfahrt 00:30 Uhr

Fahrpreis Mitglieder 8,00 €

ab 18 Jahren

NT Niedereschach, Sonntag, 26.01.2025

Abfahrt 10:30 Uhr & 12:00 Uhr

Rückfahrt 17:30 Uhr & 18:30 Uhr

Fahrpreis Mitglieder 12,00 €

Katzenrolli Hardt, Freitag, 31.01.2025

Abfahrt 17:30 Uhr

Rückfahrt 01:00 Uhr

Fahrpreis Mitglieder 12,00 €

ab 18 Jahren

NT Unterdigisheim, Sonntag, 02.02.2025

Abfahrt 11:00 Uhr & 12:00 Uhr

Rückfahrt 17:00 Uhr & 18:00 Uhr

Fahrpreis Begleitperson 10,00 €

BA Wehingen, Samstag, 08.02.2025

Abfahrt 17:30 Uhr

Rückfahrt 0:45 Uhr

Fahrpreis Mitglieder 7,00 €

ab 18 Jahren

NT Aulendorf, Sonntag, 16.02.2025

Abfahrt 10:00 Uhr

Rückfahrt 17:30 Uhr

Fahrpreis Mitglieder 20,00 €

Wir fahren bereits mit einem Bus am Samstag nach Aulendorf, wer hier ebenfalls mit möchte, kann dies tun, allerdings muss man selbst für eine Übernachtungsmöglichkeit sorgen. Einen besonderen Aufruf an alle Weißnarren, die in Aulendorf mitspringen, bekommen bei der Rückfahrt im Bus einen 5 € Helferchip, da es für uns besonders wichtig ist, an diesem Termin viele Weißnarren dabei zu haben.

Verkaufstermine Kartenverkauf plus Ersatzteile:

14.01.2025 ab 19:30 Uhr im Narrenstüble

21.01.2025 ab 19:30 Uhr im Narrenstüble

28.01.2025 ab 19:30 Uhr im Narrenstüble

Abfahrt ist bei allen Veranstaltungen immer auf dem Parkplatz der Firma Hermle Uhren in der Ringstraße.

Der Gausrat



Schachring Heuberg-Gosheim

Landesliga

Albstadt I - SR Heuberg Gosheim I

6:2

Im 5. Saisonspiel wollten wir im Spitzenspiel den Tabellenführer Albstadt stürzen und uns selbst an die Tabellenspitze setzen.

Doch leider konnten wir nur zu siebt antreten, so dass die Albstädter von Beginn an mit 1:0 in Führung lagen.

Diesen knappen Vorsprung konnten sie verteidigen, als Georg Hengstler in ausgeglichener Stellung in den Remishafen einlief.

Auch Lothar Weber wollte nicht die Brücken hinter sich abbrechen und alles in den Angriff werfen, so dass auch hier ein Unentschieden herauskam.

Eine tolle Partie zeigte Stefan Fischer, der seinen Kontrahenten mächtig unter Druck setzte, doch schließlich konnte sich der Albstädter in schlechterer Stellung ins Remis retten.

Franz Narr traf in einer spektakulären Positionspartie auf einen starken russischen Neuzugang und musste erst nach hartnäckiger Gegenwehr die Waffen strecken.

Wir lagen jetzt 1,5:3,5 zurück und Hoffnung keimte nochmals auf, als Martin Braun einen gewaltigen Königsangriff zeigte, doch sein Gegner verteidigte sich genau und erreichte doch noch ein Remis.

Als jetzt Ottmar Stehle in einem wilden Getümmel, bei zeitweise klar besserer Stellung fehlgriff und verlor, war der Mannschaftskampf mit 2:5 endgültig verloren.

Es spielte jetzt keine Rolle mehr, dass Dominik Steiner am Spitzentisch einen gefährlichen Angriff nicht mehr parieren konnte.

Durch diese klare und verdiente Niederlage beim Tabellenführer sind wir leider auf den 4. Tabellenplatz zurückgefallen.

Die Ergebnisse im Einzelnen

Dominik Steiner - Khosnevis	0:1
unbesetzt - Ott	0:1
Georg Hengstler - Jendel	0,5:0,5
Ottmar Stehle - Liebhart	0:1
Lothar Weber - Rukwid	0,5:0,5
Franz Narr - Shamarin	0:1
Stefan Fischer - Sinz	0,5:0,5
Martin Braun - Rössel	0,5:0,5

3-Königs-Turnier in Trossingen

Bei diesem Turnier mussten insgesamt 7 Runden Schnell-schach absolviert werden. Lothar Weber legte los wie die Feuerwehr und hatte nach 4 Runden 4 Siege erzielt und traf in der 5. Runde auf den punktgleichen Turnierfavoriten Namyslo, dem er leider nach hartem Kampf unterlag.

Am Schluss landete er jedoch mit 5 Punkten auf dem ausgezeichneten 4. Platz. Auch Adam Glöckl zeigte eine tolle Leistung und konnte sich mit 3,5 Punkten einen guten Mit-telfeldplatz sichern

Das Endergebnis

1.) Egor Shamarin Albstadt	6,5 Punkte
2.) Holger Namyslo Biberach	6 Punkte
3.) Klaus Hummel Rottweil	5,5 Punkte
4.) Lothar Weber Gosheim	5 Punkte
18.) Adam Glöckl Gosheim	3,5 Punkte
insgesamt 34 Teilnehmer	

Schwäbischer Albverein e.V. - Ortsgruppe Gosheim



Der neue Wanderplan ist online ...

Liebe Wanderfreunde, unser neuer Wanderplan für 2025 ist online. Also schaut gerne mal rein unter www.sav-gosheim.de Die Mitglieder finden ihn in Papierform auch schon bald in ihrem Briefkasten.

Einladung zum Seniorennachmittag am Donnerstag, 9. Januar 2025

Zur 1. Wanderung im neuen Jahr am Donnerstag, den 9. Januar möchte ich alle Senioren und Freunde herzlich einladen! Wir treffen uns um 14 Uhr am Vereinsheim. Erwin Wintermantel freut sich auf einen schönen Nachmittag mit euch.

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Gosheim des Schwäbischen Albvereins am Donnerstag, 23. Januar 2025, um 19:30 Uhr im „Gasthaus Krone“

Zur jährlichen Mitgliederversammlung der Ortsgruppe Gosheim des Schwäbischen Albvereins laden wir alle Mitglieder, Wanderfreunde, sowie alle Interessierten recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht der Vorsitzenden
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht der Schriftführerin
7. Bericht der Wanderwartin
8. Bericht der Familiengruppe
9. Bericht der Seniorengruppe
10. Entlastung
11. Wahlen
12. Ehrungen
13. Verschiedenes

Anträge und Wünsche sind bei der 1. Vorsitzenden Doris Schrenk Tel. 0176 472 81905 oder d.schrenk@albverein-gosheim.de zu stellen, bzw. vorzubringen.

Wir würden Sie gerne bei unserer Mitgliederversammlung begrüßen und freuen uns auf Ihren Besuch.

Esel- und Ponywanderung der Abenteuerkids

Die angemeldeten Kinder treffen sich am **Freitag, 17. Januar 2025, um 14:30 Uhr** am Vereinsheim. Von dort aus fahren wir in Fahrgemeinschaften (die sind vom Verein organisiert) nach Mahlstetten auf den **Riegerhof**. Bitte denkt daran, einen Kindersitz und eventuell etwas zum Trinken mitzubringen.

Wir freuen uns auf euch.

Maria und Bibiana

Einladung der jungen Erwachsenen U28 zum Winterwochenende



Einladung zum Winterwochenende im Montafon am Samstag, 25.01.2025 bis Sonntag, 26.01.2025 U28

Schneeschuhe ran und los geht es am Samstag von Latschau (1016 m) hoch zur Lindauer Hütte (1744 m), Gehzeit ca. 3 Stunden. Am Sonntag geht es wieder bergab, aber schneller. Da können wir uns nämlich einen Rodel leihen (Gebühr 10,- Euro), und flitzen die knapp 7 km lange Strecke in ca. 30 Minuten runter – wem das zu rasant ist, kann auch laufen.

Übernachten werden wir in der Lindauer Hütte, die Plätze im Matratzenlager sind für uns reserviert (Preise siehe: www.lindauerhuette.com, bezahlt wird auf der Hütte). Die Anfahrt erfolgt in Fahrgemeinschaften, Fahrtkosten 5,- Euro/Person, der Rest wird vom Albverein bezuschusst. Abfahrt ist am Samstag um 6:00 Uhr beim Vereinshaus, Hauptstraße 11, Gosheim. Bei Bedarf können wir Schneeschuhe besorgen, Leihgebühr 6,- Euro; wer welche benötigt, bitte bei der Anmeldung vermerken. Meldet euch an unter: anmeldung@albverein-gosheim.de, bis Freitag, 17. Januar 2025. Mitbringen solltet ihr entsprechende Winterkleidung, Schneeschuhe, Hüttenschlafsack, Wechselkleidung, kleines Vesper und natürlich gute Laune. Seid dabei! Hüttenfeeling im Winter gibt es nicht alle Tage. Eingeladen sind alle jungen Erwachsenen, bis 28 Jahre. Bei Fragen könnt ihr euch gerne melden unter der o.g. E-Mail-Adresse. Das Team U28 freut sich auf viele Teilnehmer.



Bericht der Familiengruppe vom 5. Januar 2025 Erste Familienwanderung in Wellendingen: Ein Abenteuer trotz Nieselregen

Katharina Siedler schreibt: Am vergangenen Wochenende machten sich 16 Familien auf, ihre erste Wanderung des Jahres 2025 zu erleben. Obwohl der Nieselregen die Wanderung begleitete, ließen sich die Teilnehmer nicht die Laune verderben und genossen den Adventsweg durch die male-riche Landschaft.

Die Kinder waren voller Eifer und hatten großen Spaß beim Suchen von Tieren, die sich entlang des Weges versteckt hatten. Der Regen konnte ihre gute Laune nicht trüben – die kleinen Entdecker waren begeistert von den versteckten Überraschungen auf dem Weg.

Nach der Wanderung ließen sich die Familien mit einer heißen Tasse Punsch oder Glühwein aufwärmen. Dazu gab es Wurst mit Wecken und Pizzamuffins, die den Tag perfekt abrundeten. Die Veranstaltung zeigte, wie wertvoll solche gemeinschaftlichen Naturerlebnisse für Familien sind – selbst bei etwas Nieselregen. Es war ein gelungener Start in das Jahr 2025 und weckte den Wunsch nach weiteren gemeinsamen Erlebnissen.

Bericht zur Wanderung an Dreikönig, 6. Januar 2025

Sabine Engl schreibt: Mit dem Dreikönigstag beginnt traditionell das neue Wanderjahr, deshalb wollten auch wir gemeinsam unterwegs sein. Wanderführer Thomas Weinreich hatte eingeladen zum Obernheimer Weihnachtsweg. 17 Wanderer kamen zum Vereinsheim und fuhren in Fahrgemeinschaften nach Obernheim. Ein schöner Rundweg erwartete uns. Links und rechts des Weges konnten wir kreative und handwerklich schöne weihnachtliche Arrangements bewundern. Der Weg war nach den Wetterkapriolen der letzten Tage teilweise vereist, deshalb musste man gut aufpassen. Auf halber Strecke gab es eine nette Überraschung, aus einem alten Kinderwagen heraus wurden uns Glühwein und Kinderpunsch, sowie leckere Schoko-Lebkuchen serviert. Nach dieser kleinen Stärkung war der Rest des Weges kein Problem mehr. Alle waren gut gelaunt und es gab viele nette Gespräche. Zum Abschluss ging es in die Gosheimer Skihütte, dort wurden wir köstlich bewirtet und konnten den Nachmittag in der warmen, gemütlichen Gaststube ausklingen lassen. Schön war es, viele bekannte Wanderfreunde wiederzutreffen. Danke Thomas für diesen schönen Einstieg in das neue Wanderjahr.



Foto: HR

Ski-Club Gosheim 1947 e.V.

Skigymnastik

Das nächste Training findet am Freitag, 17.01.2025 um 19:30 Uhr in der Sporthalle am Bildungszentrum statt. Das Angebot gilt für alle Interessierten, die sich über den Winter fit halten wollen. Über neue Gesichter freuen wir uns sehr.



Kindertraining

Hey Kids, unser nächstes Kindertraining nach den Weihnachtstagen findet am Freitag, 10.01.2025 um 17:30 Uhr für Gruppe 1 (Alter: 6-10 Jahre) in der neuen Sporthalle am Bildungszentrum statt.

Bitte beachtet die Gruppeneinteilung:

Gruppe 1 (Alter: 6 – 10 Jahre): Spiel und Spaß jeweils **freitags** 17:30 Uhr – 18:30 in der neuen Sporthalle am Bildungszentrum

Gruppe 2 (Alter: ab 11 Jahre): Kraft und Kondition jeweils **montags** 18:30 Uhr – 20:15 Uhr in der neuen Sporthalle

Wir freuen uns auf Euch.

Euer Trainerteam

Skihüttenwirte gesucht

Sicher hast du dich schon oft gefragt, wie es wohl ist, einen Tag lang Wirt auf unserer Skihütte zu sein?!

Wir garantieren dir, dass es nicht nur Arbeit ist, sondern auch viel Spaß macht.

Probiere es doch einfach mal aus. Welcher Tag passt für dich am Besten? Wir suchen ganz dringend noch einen Hüttenwirt für Sonntag, 26.01., 09.02., 16.02. und 23.02. Falls dir ein anderer Termin besser passt, ist das auch kein Problem. Wir können dir in fast jedem Monat dieses Jahres noch freie Termine anbieten. Es wäre doch zu schade, wenn die Skihütte an einigen Tagen geschlossen bleiben müsste.

Bitte melde dich jederzeit gerne per E-Mail unter wirtschaft@scgosheim.de oder per Telefon unter 4202227 wenn du einen Dienst übernehmen möchtest oder es noch Fragen gibt. Wir freuen uns auf viele Rückmeldungen und sagen schon im Voraus herzlichen Dank.

Sonstiges



Traditionelles Eröffnungsschießen an Dreikönig im Schützenhaus Wehingen

Am 6. Januar fand im Schützenhaus Wehingen das traditionelle Eröffnungsschießen zu Dreikönig statt. Umgeben von den alten Ehrenscheiben wurde der Wettkampf ausgetragen, wobei die älteste Ehrenscheibe dieses Eröffnungsschießens aus dem Jahr 1961 datiert.

Es erfüllt uns immer wieder mit Stolz zu sehen, wie der Schießsport und das Schützenwesen Tradition und Moderne, Alt und Jung miteinander verbindet. Dieses immer stark besuchte Ereignis lockte diesmal eine Rekordzahl von 21 Schützen an, die sich dem Wettkampf stellten.

Mit einem gewaltigen Böllerschuss wurde um genau 10 Uhr der Wettkampf eröffnet. In der ersten Runde wurden die besten 5 Schüsse gewertet, danach die besten 3 und zum Schluss wurde der Wettkampf eins gegen eins ausgetragen. Hier konnte sich der Altmeister **Rudi Schupp** gegen das Nachwuchstalent **Michael Kalisch** durchsetzen. Den dritten Platz teilten sich **Cosimo Rotuno** und der amtierende Schützenkönig **Janos Cerovcevic**.

Mit besonderer Freude wurde die neue digitale Schussanzeige zum ersten Mal für das Eröffnungsschießen genutzt. Diese Innovation ermöglicht eine noch genauere und transparentere Bewertung der Schüsse und wurde von den Teilnehmern sehr positiv aufgenommen.

Die Teilnehmer traten mit großem Ehrgeiz und Sportsgeist gegeneinander an, um die begehrte Ehrenscheibe zu gewinnen. Der Tag war geprägt von freundschaftlichem Wettkampf



Der Sieger Rudi Schupp und der zweite Gewinner Michael Kalisch Foto: Schützenverein Wehingen

und einem starken Gemeinschaftsgefühl, das die Schützen aller Altersgruppen zusammenbrachte.

Wir freuen uns auch die Tradition der Böllerschüsse weiterhin zu pflegen und aktiv zu beleben.

Salutschüsse und Böllerschüsse haben tief verwurzelte kulturelle und traditionelle Bedeutungen, die bei vielen Menschen Freude und Faszination auslösen. Diese Schüsse werden oft bei festlichen Anlässen oder Zeremonien abgefeuert und sind ein Zeichen von Respekt, Ehre und Feierlichkeit. Sie sind ein Teil des kulturellen Erbes vieler Gesellschaften und vermitteln ein Gefühl der Kontinuität und Zugehörigkeit. Der laute Knall eines Böllerschusses hat eine beeindruckende Wirkung und kann ein starkes Gefühl der Aufregung und des Adrenalins auslösen. Der Schall und das Echo haben eine kraftvolle Präsenz, die viele Menschen faszinierend finden.

Liebe Freunde und Unterstützer des Schützenvereins Wehingen, zum Beginn des neuen Jahres möchten wir euch von Herzen danken. Eure Unterstützung und euer Engagement sind von unschätzbarem Wert für uns und unseren Verein.

Ein besonderer Dank gilt der Bevölkerung von Wehingen für ihr Verständnis und ihre Geduld während unserer Trainings und Wettkämpfe. Nur durch eure Unterstützung können wir unsere Traditionen bewahren und gleichzeitig Platz für Neues schaffen.

Wir freuen uns darauf, auch im neuen Jahr gemeinsam mit euch viele schöne Momente zu erleben und unsere Ziele weiterzuverfolgen.

Für die am Freitag nach Aschermittwoch, also den 7. März 2025, stattfindende Generalversammlung bitten wir unsere Mitglieder, ihre Punkte unter „Verschiedenes“ und „Anträge“ schriftlich bis spätestens 31. Januar 2025 an die Adresse des Schützenvereins oder per E-Mail zu schicken. Die Kontaktdaten sind auf unserer Homepage ersichtlich.

Mit den besten Wünschen für das neue Jahr, euer Schützenverein Wehingen.

KREISLANDFRAUENVERBAND TUTTLINGEN

Der KreislandFrauenverband Tuttlingen bietet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen folgende Veranstaltungen an:

Sa., 18.01.25, 14 Uhr:

Workshop „Make-up für natürliche Schönheit“

Natürlich und frisch aussehen und damit die natürliche Schönheit hervorheben.

Referentin: Tünde Gengler

Kosten: 25 / 30 €

Wo: Metzentalstr. 8, 78579 Neuhausen o.E.

Anmeldung bis 10.01.25 bei B.Schaz, Tel. 0175 79 23 578

Do., 23.01.25, 14 Uhr:

Vortrag „Gefahren durch Zecken, Mäuse (Hantavirus), asiat. Hornisse, Ambrosia, Eichen-Prozessionsspinner, etc.“ Schutz- und Verhaltensmaßnahmen

Referentin: Petra Strudel, SVLFG; Kosten: 3 / 5 €

Wo: Gasthaus Steinhaus, Wilhelmstraße 11, 78600 Kolbingen

Anmeldung bis 20.01.25 bei A. Mink, 0176 23 58 41 75

Weitere Infos finden Sie auch unter

www.landfrauenverband-wh.de



Mehr von

Deinem Verein auf

NUSSBAUM.de

Gosheimer
Kleiderladen



Spendenübergabe an DRK-Glücksbringer



Foto: M. Kaiser

Kleiderladen für jedermann in Gosheim unterstützt DRK-Glücksbringer

Der Kleiderladen für jedermann in Gosheim setzt auch in diesem Jahr sein Engagement für wohltätige Zwecke fort. Gegründet vor beinahe einem Jahrzehnt, wird der Laden von einem Team aus zehn ehrenamtlichen Frauen betrieben, die mittwochs zwischen 16 und 18 Uhr im Wechsel die Öffnungszeiten sicherstellen. Im Kleiderladen werden gespendete Textilien zu erschwinglichen Preisen angeboten. Der dadurch erwirtschaftete Gewinn wird regelmäßig an soziale Einrichtungen in der Region gespendet. In diesem Jahr geht die Unterstützung an den DRK-Glücksbringer, eine Initiative des Deutschen Roten Kreuzes, die sich dem Erfüllen letzter Herzenswünsche von Menschen widmet. Ohne die großzügigen Kleiderspenden der Menschen aus der Region wäre die wertvolle Arbeit des Kleiderladens nicht möglich. Diese kostenlosen Kleiderspenden ermöglichen, den gesamten Erlös an Projekte wie den DRK-Glücksbringer weiterzugeben. Die DRK-Glücksbringer erfüllen letzte Herzenswünsche, denn für manche Träume ist es nie zu spät. Die ehrenamtlichen Rotkreuzler versuchen jeden Wunsch zu erfüllen, den Menschen in einer solchen Situation noch haben. Die DRK-Glücksbringer finanzieren sich ausschließlich über Spendengelder. Das Geld wird für die Finanzierung der Wunschfahrten benutzt und den Unterhalt des Fahrzeuges, wie z. B. TÜV-Kosten, Reparaturen, Versicherungen und die Wartungen der medizinischen Geräte. Weitere Informationen unter: www.drk-hausenobverena.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Gosheim

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien
Rottweil GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Verantwortlich für den amtlichen
Teil, alle sonstigen Verlautbarungen
und Mitteilungen:

Bürgermeister André Kielack,
Hauptstraße 47, 78559 Gosheim,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch
interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de



Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Sparen und gewinnen mit dem Nussbaum Club

Abonnenten von Nussbaum Medien haben die Möglichkeit, den Nussbaum Club mit mehr als 7.500 Coupons kostenfrei zu nutzen. Der Nussbaum Club bietet dir viele Vorteile: Du erhältst Zugang zu zahlreichen Coupons, attraktiven Gewinnspielen und anderen spannenden Aktionen. Das bedeutet mehr Sparen für noch mehr Freizeitaktivitäten mit der Familie, mehr Veranstaltungen, mehr Reiseabenteuer und mehr Genuss.

DEIN + AN
AUSFLÜGEN

Spare mit mehr als
7.500 Coupons bei deinem
nächsten Familienausflug!

<https://nussbaumclub.net/7500/>



NUSSBAUM CLUB

Sparen mit mehr als 7.500 Coupons & gewinnen mit dem Nussbaum Club
Grafik: Nussbaum Club

Als Highlight erscheint viermal im Jahr das exklusive Online-Magazin Heimat entdecken mit interessanten Ausflugstipps, köstlichen Genießerthemen und großartigen Angeboten unserer Partner. Mit der Nussbaum Club-App kannst du schnell und flexibel alle Coupons der Vorteilswelt einlösen. Ob Coupons, Gewinnspiele oder Artikel aus dem Magazin Heimat entdecken – hier ist für jeden etwas dabei! Mehr Infos findest du unter <https://nussbaumclub.net/7500/>.

Werde Teil unserer Community und folge dem Nussbaum Club auf Social Media

Habt ihr schon vom Nussbaum Club gehört? Das kostenlose Vorteilsprogramm exklusiv für unsere Abonnenten bietet euch unzählige Möglichkeiten zu sparen, zu gewinnen und das Beste aus eurer Freizeit zu machen. All diese Vorteile könnt ihr auch auf unseren Social-Media-Kanälen entdecken! Warum dem Nussbaum Club auf Social Media folgen? Immer bestens informiert: Erhalte die neuesten Updates zu unseren laufenden Aktionen direkt in deinem Feed. Exklusive Einblicke: Sei der Erste, der von neuen Aktionen rund um Coupons, Rabatte und Gewinnspiele erfährt. Noch mehr sparen: Nutze die Chance auf großartige Ersparnisse bei deinen Lieblingsaktivitäten und Einkäufen. Mitmachen und gewinnen: Nimm an abwechslungsreichen Gewinnspielen teil und sichere dir fantastische Preise! Also, verpasse künftig nichts mehr und folge uns auf Facebook und Instagram.



Werde Teil unserer Community und folge dem Nussbaum Club auf Social Media
Grafik: Nussbaum Club